

LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT

04
APRIL
2020



Industrie- und
Handelskammer
Lippe zu Detmold



Unser Titelthema

Außendienst ist männlich, Innendienst ist weiblich

Klischee erfüllt?



Smarte Sachverständige
Hohe Ersparnis,
einfache Nutzung

KfW-Innovationsbericht
Mittelstand immer
weniger innovativ?



Foto: privat

Coronavirus

Jetzt gilt es

Die Lage ist dramatisch! Was wir brauchen sind Hoffnung, Mut und Taten. Wir müssen mit ganzer Kraft erst das Virus gemeinsam besiegen und dann unsere Wirtschaft wiederaufbauen. Die zugesagten, richtigen Hilfen des Staates müssen direkt und schnell bei den betroffenen Unternehmen (fast alle) ankommen!

Was wir brauchen? Einen kühlen Kopf, Vertrauen in uns selbst und unsere Kraft. Wir müssen verantwortungsvoll und besonnen bleiben, denn Panik ist ein schlechter Ratgeber. Es gilt das Primat der Wissenschaft. Gesellschaftlich und wirtschaftlich müssen wir Solidarität zeigen. Dabei müssen wir den Spagat schaffen zwischen unserer aller Aufgabe, „die Kurve zu verlangsamen“, und gleichzeitig unsere Wirtschaft zu retten. So müssen wir dem Robert-Koch-Institut, unserem Gesundheitssystem, allen Helferinnen und Helfern – und auch der Gesellschaft – so viel Zeit wie möglich geben, damit wir so viele Menschenleben wie möglich retten.

Andererseits müssen wir schleunigst die sehr guten Programme der Regierung wo nötig noch nachbessern und sofort in die Praxis umsetzen. Es geht dabei nicht um

Monate, sondern um Tage. Steuerstundungen, Mieterlässe, nicht rückzahlbare Zuschüsse, Notfallfonds und Kurzarbeitergeld sowie weitere Rettungsschirme gelingen nur, wenn sie direkt umgesetzt werden. Viele Unternehmen brauchen schnelle staatliche Hilfe, um durch die Krise zu kommen und für die Zukunft bereit zu sein.

Die IHK Lippe wird dazu beitragen, mit Rat und Tat. Das Wort „gemeinsam“ war vielleicht selten so viel wert wie in diesen Tagen. Deshalb arbeiten wir unter Hochdruck daran, mehr zu erreichen und weiterhin direkte Hilfe anbieten zu können. Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Der Kampf ist noch lange nicht gewonnen – weder gegen das Virus noch gegen die negativen Auswirkungen für unsere Wirtschaft. Dieser Kampf wird uns alle weiter Kraft kosten. Aber wir werden ihn gewinnen. Wir wünschen Ihnen für die kommenden Wochen nur das Beste, bleiben Sie gesund, halten Sie durch und bewahren Sie einen kühlen Kopf in dieser hitzigen Zeit.

VOLKER STEINBACH
Präsident der IHK Lippe

Titelthema Außendienst ist männlich, Innendienst ist weiblich



Foto: iStock®BartekSzewczyk, DaniloAndjus, Geber86, stockfour, petekarici

20

INNEN- VS. AUßENDIENST

Sind Außendienstler stets männlich? Gibt es in lippischen Unternehmen klare Rollenverteilungen? Wir klären auf!

22

DRINNEN ODER DRAUSSEN?

Im Interview schildern zwei Auszubildende, wie Sie sich Ihre berufliche Zukunft vorstellen und ob der Außendienst eine Option für sie darstellt.

24

AUSBILDUNGSBERUFE IN LIPPE

Lippische Unternehmen suchen Nachwuchs. Welches sind die derzeit beliebtesten Ausbildungsberufe?

10

SMARTE SACHVERSTÄNDIGE

Im Zeitalter der Digitalisierung wurde die IHK-Signaturkarte für öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige eingeführt.



Foto: IHK Lippe

12

MITTELSTAND IMMER WENIGER INNOVATIV?

Der Anteil von innovativen Unternehmen im Mittelstand hat laut dem KfW-Innovationsbericht Mittelstand 2019 einen neuen Tiefpunkt erreicht.



Foto: iStock®-alphaspirit

1 Standpunkt

- 1 Coronavirus – Jetzt gilt es

4 Regional

- 4 **UNTERNEHMEN**
- 4 Lemgoer Hof, Gerhard Cordes, Lemgo
- 4 Asemissen, Inh. Thomas Rohde e. K., Lemgo
- 5 Autohaus Pape GmbH und Co. KG, Lemgo
- 6 Weidmüller Interface GmbH & Co. KG, Detmold
- 6 **FIRMENJUBILÄEN**
- 7 **ARBEITNEHMERJUBILÄEN**
- 8 **LIPPE / OWL**
- 8 Unternehmensinsolvenzen
- 8 Logistikbranche verleiht Sachpreis
- 9 **STANDORTINITIATIVE „ZUKUNFT. UNTERNEHMEN. IN LIPPE.“**

10 Fokus

- 10 Smarte Sachverständige
- 12 KfW-Innovationsbericht

14 IHK-Service

- 14 **WEITERBILDUNGSTERMINE**
- 16 **SEMINARTERMINE**
- 17 **FÜR DIE PRAXIS**
- 17 Recht & Steuern
- 17 International
- 18 Innovation & Umwelt

20 Titelthema

- 20 Innendienst ist weiblich, Außendienst ist männlich – Rollenklischees erfüllt?
- 22 Gespräch mit Christin Bohlmann und Karl Schütz über die Wahl des Ausbildungsberufes
- 24 Ausbildungsberufe in Lippe 2019

26 IHK-Zahlen & Börsen

- 26 ZAHLEN & BÖRSEN**
- 26 Statistik/Finanzierung
- 27 Börsen

28 IHK-Schlaglichter

- 28 IHK LIPPE**
- 28 Neuordnung der IT-Berufe
- 28 Arbeitskreis Online-Handel
- 28 WIRTSCHAFTSJUNIOREN**
- 28 Impulsdialog mit Raphael Wardecki
- 30 NEUES AUS BERLIN UND BRÜSSEL**

44 Offizielles

- 44 Insolvenzen
- 44 Handelsregister

48 Bunt gemixt

- 48 Impressum

32 Anzeigenthemen

- 32 Dienstfahrrad statt Dienstwagen
- 35 Powerfrauen
HAARWERK | Kalletal-Bavenhausen
- 36 Idee & Information
Bauen | Sanieren | Begrünen
- 42 Profis & Profile
G.U.T. Tiburzy KG | Bad Salzuflen

Falls du ein Ticket brauchst.



Wir haben dein Ticket jetzt in unserer neuen **Lippemobil-App.**

- Ticketshop
- Fahrplanauskunft
- Echtzeit-Daten

Jetzt downloaden!



lippemobil.de

UNTERNEHMEN

Lemgoer Hof, Gerhard Cordes, Lemgo Beliebtes Hotel ohne Nachfolger

Am 19.02.2020 feierte das Hotel „Lemgoer Hof“ in Lemgo sein 50-jähriges Bestehen. Der Inhaber Gerhard Cordes führt das, 1970 zusammen mit seiner Frau gegründete, Garni Hotel bis heute liebevoll selbst. Nachdem der heute 84-Jährige bis 1969 das Gasthaus „Die Quelle am Radsiek“ leitete, entschied er sich gemeinsam mit seinen Eltern, das eigene Hotel mit 24 Betten im Detmolder Weg 14 zu bauen. Bis heute steht er jeden Morgen um sechs Uhr auf, um seine Gäste mit einem selbst hergerichteten Frühstück zu verköstigen. „Anschließend werden die Zimmer hergerichtet und dann alles Weitere erledigt, was tagtäglich im Hotelbetrieb anfällt“, so Gerhard Cordes. Unterstützt

wird er dabei von einer langjährigen Mitarbeiterin, seinem Freundeskreis und seiner Familie, die immer einspringt, wenn Not am Mann ist.

Das zugehörige Restaurant musste er vor einiger Zeit bereits aufgrund des Mangels Fachpersonal schließen. Das Hotel erfreut sich auch nach 50 Jahren großer Beliebtheit bei Berufsreisenden, Familien, die ihre Verwandtschaft besuchen, oder anderen Besuchern der schönen Region Lippe. Nun soll nach 50 Jahren mangels Nachfolger in der Familie auch Schluss sein mit dem Hotelbetrieb.

Das Hotel in sehr guter Lage in Lemgo steht zum Verkauf und sucht einen neuen Eigentümer.



Gerhard Cordes und seine Enkelin Nina Brinkmeier freuen sich über 50-jährige Hotelgeschichte

Foto: IHK Lippe

Asemissen, Inh. Thomas Rohde e. K., Lemgo Spezialist für Wäsche, Dessous und Bademoden



IHK-Präsident Volker Steinbach (2. v. l.) überreichte die IHK-Ehrenurkunde im Beisein von Hauptgeschäftsführer Axel Martens (l.) an das Ehepaar Thomas und Ingrid Rohde

Das etablierte Wäschehaus Asemissen feiert sein 100-jähriges Bestehen. 2005 hatte der jetzige Inhaber Thomas Rohde das Geschäft von der Wäschefabrik Nordmeyer & Kortmann übernommen. Gegründet wurde es in den 20er Jahren des vorherigen Jahrhunderts von Hermann Asemissen. Das Team der Firma Asemissen steht heute allen Kunden für Fragen rund um das Thema Wäsche kompetent und beratend zur Seite.

Foto: IHK Lippe



Generalunternehmen für hochwertigen Industriebau.

Wülferheide 10 | 32107 Bad Salzuflen | 05222 – 944990 | www.hms-industriebau.de

Autohaus Pape GmbH und Co. KG, Lemgo Ihre Herzen schlagen für Autos



Foto: IHK Lippe

Werner und Hans-Jürgen Pape sowie Oliver Welslau haben „Benzin im Blut“ (v.l.)

Werner Pape blickte 2019 auf 50 spannende und ereignisreiche Jahre zurück. Zusammen mit seiner verstorbenen Frau Ursula hat er im Oktober 1969 an der Hamelner Straße die laut eigenen Angaben erste Selbstbedienungstankstelle in Lemgo mit kleiner Werkstatt eröffnet. „Der Liter Super kostete damals 55 Pfennig“, erinnert sich der Senior.

1971 wurde Pape Vertragspartner für Peugeot. Da der Kundstamm ständig wuchs, musste bald ein weiterer Werkstatttraum eingerichtet werden. Die Fahrzeugpräsentation fand in einem kleinen Anbau statt. Als dies nicht mehr reichte, wurde im Oktober 1976 in der Herforder Straße 123 der neue Firmensitz eröffnet. 1985 kam eine Ausstellungshalle hinzu.

Der Seniorchef ist stolz darauf, dass die Firmentradition in Familienhand fortgeführt wird. Seit Mai 2007 teilen sich Sohn Hans-Jürgen und Schwiegersohn Oliver Welslau die Geschäftsleitung. Zusammen haben sie entschieden, die Unternehmensnachfolge zu übernehmen.

Pape ist Kfz-Mechanikermeister. Welslau ist Automobilkaufmann und hat mehrere Jahre im Vertrieb einer anderen Automarke gearbeitet. Dritte im Bunde ist Bettina Pape, die in der Verwaltung tätig ist.

Mit der Inbetriebnahme einer öffentlichen Ladestation für E-Fahrzeuge geht das Unternehmen demnächst wieder als Tankstelle einen kleinen Schritt „zurück zu den Wurzeln“. Mitarbeiter werden für die Wartung und Instandsetzung an E-Autos schon seit längerer Zeit entsprechend geschult.

Aktuell sind im Unternehmen drei Gesellen, ein Auszubildender und ein Serviceberater neben den Inhabern beschäftigt.



„Ich liebe es, Metall
und meiner Firma eine
besondere Form zu geben.“
Fördern, was NRW bewegt.

Melanie Baum, Geschäftsführerin Baum
Zerspanungstechnik, fertigt anspruchsvolle
Dreh- und Frästeile nach Kundenwunsch –
mit zufriedenen Mitarbeitern und modernen
Maschinen. Die nötige Finanzierung ermög-
lichte ihr die NRW.BANK.

Die ganze Geschichte unter:
nrwbank.de/baum



NRW.BANK
Wir fördern Ideen

Weidmüller Interface GmbH & Co. KG, Detmold

29 Nachwuchskräfte meistern ihren Abschluss

Beim Elektrounternehmen Weidmüller meisterten 23 Auszubildende und sechs dual Studierende ihren Abschluss erfolgreich. Vom Elektroniker für Geräte und Systeme über den Mechatroniker bis zum Werkzeugmechaniker feierten alle ihre Zeugnisübergabe.

Mit einem Gesamtdurchschnitt über dem IHK-Mittel, knüpften die Nachwuchskräfte am Erfolg des Vorjahres an. Aus der Ausbildung wurden 21 Prüflinge übernommen und werden weiterhin bei Weidmüller arbeiten. Außerdem haben drei duale Studierende ihren Masterabschluss und drei ihren Bachelorabschluss bestanden. Die drei Masterstabsolventen sind vom Unternehmen übernommen worden und zwei dual Studierende sind als Förderstudenten im Master bei Weidmüller beschäftigt.



Foto: © Weidmüller

Die Auszubildenden und Studierenden freuten sich gemeinsam mit den Betreuern und Verantwortlichen bei Weidmüller über ihren gelungenen Abschluss

FIRMENJUBILÄEN

UNSER SERVICE FÜR SIE

Gerade in der heutigen, kurzlebigen Zeit ist es nicht selbstverständlich, dass Unternehmen 10, 20, 25 oder mehr Jahre kontinuierlich und erfolgreich existieren.

Besteht Ihr Unternehmen auch schon 10, 20, 25 Jahre oder länger? Gerne wollen wir Ihr unternehmerisches Engagement würdigen und Sie mit einer IHK-Urkunde ehren. Die Urkunde ist im Format B4 und nicht gerahmt. Gerahmte Urkunden im Format B2 erhalten Sie zum 50-, 75-, 100-jährigen Bestehen oder mehr.

50 JAHRE

Elektro-Müller GmbH

Einzelhandel mit Installationsbedarf für Gas, Wasser u. Heizung
Detmold, seit dem 01.04.1970

Meßner GmbH & Co. KG

Herstellung von Maschinen für die Verarbeitung von Kunststoffen
Kalletal, seit dem 01.04.1970

Friedrichs GmbH

Herstellung von Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung
Barntrup, seit dem 13.04.1970

25 JAHRE

SL-Autoglas Detmold

Einzelhandel mit Kraftwagenteilen u. -zubehör
Detmold, seit dem 01.04.1995

Ökologische Finanzdienstleistungen e.K.

Versicherungsmakler
Bad Salzufen, seit dem 01.04.1995

Siegfried Mehrmann

Handelsvertreter von Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Wohnaccessoires
Horn-Bad Meinberg, seit dem 01.04.1995

Brigitte Blecher

Kosmetikstudio
Bad Salzufen, seit dem 01.04.1995

Bernd Stach

Versicherungsmakler
Leopoldshöhe, seit dem 01.04.1995

Thomas Grytz

Garten- und Landschaftsbau
Schieder-Schwalenberg, seit dem 01.04.1995

Kechter Automobile OHG

Einzelhandel mit gebrauchten Kraftwagen
Lemgo, seit dem 20.04.1995

Buchhaus am Markt GmbH

Einzelhandel mit Büchern und Schreibwaren
Detmold, seit dem 29.04.1995

Infos

KLAUDIA PAULSEN

Tel. 05231 7601-47
paulsen@detmold.ihk.de

HSF
BRAND- & ARBEITSSCHUTZ | BERUFSKLEIDUNG

**GROSSE AUSWAHL
& HEISSE PREISE**

Alverdisser Str. 26, Barntrup | Herforder Str. 93, Lemgo | Tel.: 05263 / 4562

WWW.HSF-HEINZ-SCHAPER.DE

Ältestes Leiternfachgeschäft in Lippe

LEITERN-KESTING GMBH  seit 1952

Lieferant für:

- Zäune aller Art
- Sonderanfertigungen/Reparaturen
- Leitern in Holz und Alu
- Fahrgerüste (sämtliche Fabrikate)
- Fassadengerüste (sämtliche Fabrikate)
- Holz-, Draht-, Stabgitterzäune
- Bodentreppen/Carports

Horstweg 59
32657 Lemgo-
Wiembeck

Tel. 05261/88092
Fax 05261/88591

www.leitern-kesting.de • E-Mail: info@leitern-kesting.de

ARBEITNEHMERJUBILÄEN

Gibt es in Ihrer Firma auch Mitarbeiter, die schon 10 Jahre oder länger in Ihrem Unternehmen tätig sind?

Ihre Mitarbeiter freuen sich sicherlich, wenn Sie Ihnen bei Arbeitsjubiläen eine sichtbare Anerkennung geben. Dies könnte zum Beispiel eine Urkunde sein, die die IHK auf Anfrage gerne erstellt.

Ab einem Zeitraum von 25 Jahren und mehr ist damit auch gleichzeitig eine Veröffentlichung des Jubiläums in der IHK Lippe Wissen & Wirtschaft verbunden.

Gerne können wir auch anstatt oder zusätzlich zu Ihrem Firmennamen ihr Firmenlogo auf die Urkunde drucken. Die Kosten pro Urkunde betragen 12 Euro.

45 JAHRE

Hans-Volker Brieger, beschäftigt bei der Firma Albert Freise GmbH, Augustdorf, seit dem 03.03.1975

40 JAHRE

Michael Ditsch, beschäftigt bei der Firma Sollich KG, Bad Salzuflen, seit dem 09.04.1980

Hans-Dieter Koch, beschäftigt bei der Firma ISRINGHAUSEN GmbH & Co. KG, Lemgo, seit dem 15.04.1980

Uwe Meier, beschäftigt bei der Firma Phoenix Contact GmbH & Co. KG, Blomberg, seit dem 01.04.1980

Hendrik Schäfermeier, Süßwarentechniker, beschäftigt bei der Firma Küfa-Werk GmbH & Co. KG, Dörentrup, seit dem 01.04.1980

35 JAHRE

Harald Lehbrink, beschäftigt bei der Firma Kurt Liebrecht GmbH, Lage, seit dem 01.04.1985

30 JAHRE

Franz Jochem, beschäftigt bei der Firma Spezialzucker-Raffinerie Lage seit dem 17.04.1990

25 JAHRE

Andre Drechsel, beschäftigt bei der Firma Ninkplast GmbH, Bad Salzuflen, seit dem 18.04.1995

Frank Entorf, beschäftigt bei der Firma Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG, Lemgo, seit dem 01.03.1995

Thorsten Mick, beschäftigt bei der Firma KEB Automation KG, Barntrup, seit dem 03.04.1995

Stefan Riesenberg, beschäftigt bei der Ecclesia Holding GmbH, Detmold, seit dem 01.04.1995

Birali Usta, beschäftigt bei der Firma Gundlach Verpackung GmbH, Oerlinghausen, seit dem 11.04.1995

Von der Firma EURAC Lemgo GmbH:

Karin Rahn-Konrad, beschäftigt seit dem 01.04.1995
 Alexander Erlenbusch, beschäftigt seit dem 03.04.1995
 Michael Wolff, beschäftigt seit dem 03.04.1995
 Dankward Plöger, beschäftigt seit dem 03.04.1995
 Johann Reimer, beschäftigt seit dem 03.04.1995
 Reinhold Schuster, beschäftigt seit dem 03.04.1995
 Jürgen Stracke, beschäftigt seit dem 18.04.1995
 Manfred Krimp, beschäftigt seit dem 24.04.1995

Von der Firma Phoenix Contact GmbH & Co. KG, Blomberg:

Claudia Briese, beschäftigt seit dem 01.04.1995
 Andrea Brauckmann, beschäftigt seit dem 01.04.1995
 Ilona Meißner, beschäftigt seit dem 03.04.1995
 Andreas Wedel, beschäftigt seit dem 03.04.1995
 Marc Düllberg, beschäftigt seit dem 03.04.1995
 Angelika Zimmer, beschäftigt seit dem 03.04.1995
 Markus Frischemeier, beschäftigt seit dem 03.04.1995
 Nurcan Öztürk, beschäftigt seit dem 10.04.1995
 Elmar Müller, beschäftigt seit dem 18.04.1995
 Andreas Prokisch, beschäftigt seit dem 18.04.1995
 Andreas Ludwig, beschäftigt seit dem 24.04.1995
 Bianca Gehrmann, beschäftigt seit dem 24.04.1995

Von der Firma ISRINGHAUSEN GmbH & Co. KG, Lemgo:

Matthias Rieks, beschäftigt seit dem 01.04.1995
 Axel Wienbröker, beschäftigt seit dem 01.04.1995
 Jakob Töws, beschäftigt seit dem 03.04.1995
 Daniel Schürmann, beschäftigt seit dem 03.04.1995
 Heiko Brandt, beschäftigt seit dem 03.04.1995
 Axel Bestian, beschäftigt seit dem 05.04.1995
 Altan Ülübü, beschäftigt seit dem 10.04.1995
 Agron Mustafa, beschäftigt seit dem 18.04.1995
 Galina Wegner, beschäftigt seit dem 20.04.1995

Infos

KLAUDIA PAULSEN
 Tel. 05231 7601-47
 paulsen@detmold.ihk.de



STAHL- UND
 GEWERBEBAU



SCHLÜSSELFERTIG BAUEN

- Industrie- und Gewerbebau
- Verwaltung, Produktion und Lager
- eigene Stahlbauproduktion
- Stahlbetonskelettbau
- Brandschutzfachplanung

www.rrr-bau.de/referenzen

RRR Stahl- und Gewerbebau GmbH
 Im Seelenkamp 15 • 32791 Lage
 T 05232 979890 • F 05232 9798970
info@rrr-bau.de • www.rrr-bau.de



ANIMATION: UNMÖGLICHES MÖGLICH MACHEN.



AGENTUR FÜR WERBUNG
K-KONZEPT.DE



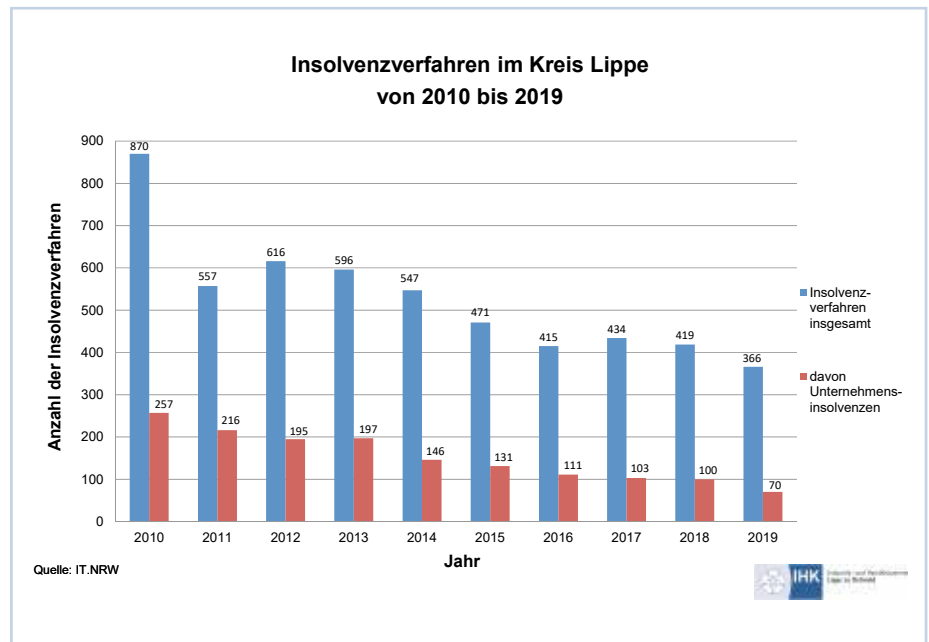
LIPPE / OWL

Unternehmensinsolvenzen Historischer Tiefstand

70 Unternehmen haben 2019 laut dem Statistischen Landesamt IT.NRW beim Amtsgericht Detmold einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt. Das waren 30 Prozent weniger als im Jahr zuvor. So niedrig waren die Insolvenzen zuletzt im Jahr 1992. **Wie sich die Insolvenzen in 2020 entwickeln werden, bleibt laut Einschätzung der IHK derzeit offen. Bislang kann niemand eine verlässliche Prognose abgeben, in wie weit das Corona-Virus die wirtschaftliche Entwicklung in Lippe hemmt.**

In erster Linie war das Baugewerbe mit 13 Fällen (2018: 19 Fälle) und Freiberufler mit elf Fällen (16 Fälle) betroffen. Neun Anträge meldete der Handel (14) und das Gastgewerbe acht (10).

46 Prozent der Unternehmen wurden in der Rechtsform der Gesellschaft mit beschränkter Haftung geführt. Sechs von zehn Betrieben waren weniger als acht Jahre am Markt präsent. Neben



den Unternehmen beantragten 296 (-7,2 Prozent) weitere Schuldner die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. Dabei handelte es sich überwiegend um Verbraucherinsolvenzen. Es waren aber auch 79 ehemals

Selbstständige betroffen. Dieser Anteil ist gegenüber dem Vorjahr stark gestiegen. Die Gesamtzahl der Insolvenzen lag 2019 bei 366 Fällen und damit um 12,6 Prozent niedriger als 2018.

Logistikbranche verleiht Sachpreis an Barntruper Kindergarten „Wie kommen die Pommes auf den Tisch?“



Die stolzen „LogistiKids“ mit Jenny Krumov ((IHK), Maximilian Kasper, Christina-Patricia Jaschko (Betreuer Kita) und Peter Grote (IHK) (v.l.n.r.)

Große Freude herrschte bei den Kindern in der Kindertagesstätte des DRK-Familienzentrums in Barntrup als sie erfuhren, dass ihre Teilnahme am Ideenwettbewerb „LogistiKids“ NRW erfolgreich war. Mit einem selbst produzierten Video stellten die „LogistiKids“ aus Barntrup anschau-

lich dar, wie aus Kartoffeln Pommes werden. Initiiert wurde der Ideenwettbewerb von den Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen unter der Schirmherrschaft von NRW Wirtschaftsminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart. Wenn es auch nicht für eine Platzierung

auf dem Treppchen ausgereicht hat, so konnten sich die Kinder und Erzieher über eine Urkunde verbunden mit einem Geldpräsent freuen. Die Übergabe nahmen Jenny Krumov und Peter Grote von der IHK Lippe vor.

Heutzutage können wir alles kaufen – immer und an fast jedem Ort. All das ist für unsere Kinder selbstverständlich. Was jedoch alles dazugehört, damit Waren in den Handel oder direkt zu den Verbrauchern gelangen, ist selten bekannt. Mit dem Ideenwettbewerb „LogistiKids“ lernen Mädchen und Jungen im Vor- und Grundschulalter auf unterhaltsame und spielerische Weise die Welt der Logistik kennen, so die Idee hinter dem Wettbewerb. Wer weiß, vielleicht wird durch diese Initiative Interesse beim Nachwuchs für die Logistikbranche geweckt. „Auf jeden Fall machen wir das nächste Mal wieder mit,“ sind sich die Betreuer der Kita einig. Das Video kann auf der Internetseite der IHK Lippe angeschaut werden.

STANDORTINITIATIVE „ZUKUNFT. UNTERNEHMEN. IN LIPPE.“

SEHEN, STAUNEN, FÜHLEN – WAS IST INDUSTRIE? AZUBIS VON SCHOMBURG ENGAGIEREN SICH IN DER GRUNDSCHULE



Foto: IHK-Lippe

Im Februar haben die angehenden Industriekaufleute Anna-Lena Opitz und Eduard Heinrich die Grundschule „In der Senne“ in Augustdorf mit dem Projekt „Sehen, staunen, fühlen – was ist Industrie?“ besucht. Die Azubis von Schomburg aus Detmold haben den insgesamt 71 Schülerinnen und Schülern auf spielerische und kindgerechte Art erklärt, was lippische Industrie alles macht und kann. Danach konnten die Viertklässler in einem separaten Raum industrielle Produkte ausführlich unter die Lupe nehmen und später anhand eines Steckbriefes vorstellen.

Eduard Heinrich zeigt den Schülern die Funktion eines Entsorgungsfahrzeuges

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA.

Treiber und Motor der Initiative ist die IHK Lippe. Hier ist auch das Initiativbüro angesiedelt. Die Wirtschafts-junioren Lippe und der Arbeitgeberverband Lippe unterstützen das Projekt. 439 Unternehmen haben inzwischen

das „Standortbekenntnis“ unterzeichnet und sind Mitglieder der Initiative. Ziel ist, mit frechen Sprüchen, bunten Bildern und vielen Aktivitäten die Vorzüge der Wirtschaftsregion Lippe und vor allem die Bedeutung der Industrie hervorzuheben.



Foto: IHK Lippe

Infos
SANDRA LÜTTECKEN
IHK-Initiativbüro
Tel. 05231 7601-52
luettecken@detmold.ihk.de

Lipper halten Abstand.
Aber stehen sich näher denn je.

MEN AT WORK
BRAND EXPERIENCE

Zukunft Unternehmen in Lippe

Geschäftskunden

Mit Sicherheit für Ihr Unternehmen.

www.medialawerksstat.net

Bei uns zuhause.
Lippische
Landes-Brandversicherungsanstalt

www.lippische.de



Foto: IHK Lippe

Hohe Ersparnis, einfache Nutzung, für die digitale Zukunft gewappnet

Smarte Sachverständige

Kompetent, glaubhaft, vertrauenswürdig – diese Eigenschaften muss jeder unabhängige Sachverständige erfüllen. Im Zeitalter der Digitalisierung gilt es, diese Kriterien auch bei der elektronischen Kommunikation sicher und nachweisbar zu gewährleisten. Darum wurde im Herbst 2018 die IHK-Signaturkarte für öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige eingeführt. „Die Karte hat mich gereizt, weil ich sie als wichtigen Schritt in Richtung Digitalisierung des Sachverständigenwesens sehe“, sagt Axel Künzinger, von der IHK München öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Schäden an Gebäuden. Künzinger gehörte zu den ersten Nutzern.

ETAPPENZIELE SIND GESETZT

Nicht nur der Trend zur Digitalisierung im Allgemeinen, auch die Einführung des Elektronischen Rechtsverkehrs (ERV) im Besonderen haben die IHK-Signaturkarte für Sachverständige vorangetrieben. Seit 2018 führen die deutschen Gerichte gemäß ERV-Gesetz die elektronische Kommunikation ein, der Schwerpunkt liegt zunächst beim elektronischen Posteingang. Die einzelnen Bundesländer

gehen mit unterschiedlichem Tempo voran. Etappenziele bilden die Einführung der elektronischen Gerichtsakte und der elektronische Postausgang der Gerichte. Einen Meilenstein wird auch das neue Justiz-Vergütungs- und Entschädigungsgesetz markieren, das ebenfalls auf die digitale Kommunikation angepasst werden muss und voraussichtlich 2021 in Kraft tritt. Im Jahr 2022 soll dann der obligatorische elektronische Rechtsverkehr für alle professionellen Einreicher – also auch die Sachverständigen – gelten. Das Ziel ist mithin klar definiert und der ERV bahnt sich seinen Weg.

STARTKLAR FÜR ELEKTRONISCHEN VERSAND

Joachim Rössle ist von der IHK Stuttgart öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle und hat ebenfalls seit kurzem eine Sachverständigen-Signaturkarte. Ans Landgericht Stuttgart mag er seine Gutachten derzeit noch nicht elektronisch versenden, so lange diese dort ausgedruckt und zur Papierakte gelegt werden. Dennoch ist er froh, die Signaturkarte schon zu haben – „um vorbereitet zu sein“, wie er sagt.

VON DER IHK BESTELLTE UND VEREIDIGTE SACHVERSTÄNDIGE

Seit Ende 2018 bieten zahlreiche IHKs den von den IHKs bestellten und vereidigten Sachverständigen den Vor-Ort-Signaturservice an. Von der IHK bestellte und vereidigte Sachverständige können in diesen IHKs den Antrag für eine Signaturkarte stellen und sich persönlich identifizieren lassen. Für diejenigen Sachverständigen, deren zuständige IHK (noch) nicht beteiligt ist, steht das PostIdent-Verfahren (mit Bestellungskörperschaft IHK) zur Verfügung.

VON ANDEREN BESTELLUNGSKÖRPERSCHAFTEN BESTELLTE UND VEREIDIGTE SACHVERSTÄNDIGE

Diejenigen Sachverständigen, für die die Architektenkammern, Landwirtschaftskammern oder Ingenieurkammern als Bestellungskörperschaften zuständig sind, können die Signaturkarten aktuell nur per Post-Ident-Verfahren bestellen.

GERICHTE HINKEN HINTERHER

Derzeit sind noch nicht alle Gerichte optimal auf den Empfang qualifiziert signierter elektronischer Gutachten eingestellt. Trotzdem zahlen sich die Investitionen in die Signaturausstattung schon heute aus: „Die Gerichte wollen in der Regel immer noch ausgedruckte Gutachten“, berichtet Dr. Elmar Erdell, von der IHK München öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Bauwerksabdichtung. „Aber die Parteien wünschen zunehmend elektronische Exemplare. Gerade von den Rechtsanwälten bekommen wir da viel positives Feedback. Und an private Empfänger versenden wir Gutachten mittlerweile nur noch als signierte pdf-Dateien.“ Auch Künzinger hat festgestellt, dass die Gerichte die Gutachten noch per Papier nachfragen, parallel dazu übermittelt er

sie auch als signierte Datei via Elektronischem Gerichts- und Verwaltungspostfach (EGVP). Ebenso wie Erdell liegen für ihn die großen Vorteile derzeit bei den Privatgutachten: „In unserer Sachverständigen-Gemeinschaft arbeiten neun öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige. Alle haben die Signaturkarte. Seit April 2019 werden bei uns alle Privatgutachten digital erstellt und signiert.“

REDUZIERUNG DES AUFWANDES

Im Ergebnis profitieren die Sachverständigen von erheblichen Arbeits- und Kosteneinsparungen. Im außergerichtlichen Bereich, so Erdell, seien die Aufwände im Bürobetrieb um über 95 % gesunken. Bei seinen rund 200 außergerichtlichen Stellungnahmen pro Jahr eine signifikante Größe. Drucken, Kopieren, Binden und

die Wiederholung des ganzen Procederes, falls am Schluss ein Fehler festgestellt wird – all dies erübrige sich nun. Sowohl der finanzielle als auch der zeitliche Aufwand für die Bestellung und Inbetriebnahme der Signaturkarte hat sich dadurch nach Ansicht von Erdell und Künzinger schnell amortisiert. Die praktische Nutzung der Signaturkarte bezeichnen sie als „super einfach“ und auch für „Kollegen mit geringen IT-Kenntnissen gut möglich“. Und sie können sich darauf verlassen, dass die Signatur ihre Dokumente verlässlich vor möglichen Manipulationen schützt.

ANNETTE FLOREN
DE-CODA GmbH



vbbs.de

Undmöglich.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Wir finden, die Welt braucht mehr Zuversicht. Deshalb unterstützen wir alle, die den Mut haben, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen. Anpacker und Frühaufsteher, die Familien oder Start-ups gründen, Hausbauer, Pläneschmieder – gemeinsam schauen wir nach vorn und sagen: Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

**Volksbank
Bad Salzflen eG** 



Foto: iStock/alphasprint

KfW-Innovationsbericht

Mittelstand immer weniger innovativ?

Innovationen eröffnen neue Absatzpotenziale, verbessern den Einsatz von Ressourcen und erhöhen die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen. Darüber hinaus tragen Innovationen zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen, wie etwa dem Klimawandel, bei. Ziel der Bundesregierung ist es, dass auch kleine und mittlere Unternehmen (KMU) eine zentrale Rolle bei der Innovationsentstehung spielen. Umso dramatischer ist es, dass der Anteil von innovativen Unternehmen im Mittelstand laut dem KfW-Innovationsbericht Mittelstand 2019 einen neuen Tiefpunkt erreicht hat.

DER ANTEIL INNOVATIVER MITTELSTÄNDLER SINKT KONTINUIERLICH

So zeigt der KfW-Bericht, dass im Betrachtungszeitraum 2016–2018 nur noch 19 Prozent der mittelständischen Unternehmen Innovationen hervorgebracht haben. Die Innovatorenquote sinkt seit Jahren kontinuierlich und ist im aktuellen Betrachtungszeitraum gegenüber der Vorperiode (2015–2017) erneut um 4

Prozentpunkte geschrumpft. Die Anzahl der innovativen Mittelständler nahm um 125.000 auf rund 725.000 Unternehmen ab. Damit hat der Anteil innovativer Mittelständler den niedrigsten Stand seit dem Start der Erfassung der Innovationsaktivitäten durch das KfW-Mittelstandspanel erreicht. Seit dem ersten Betrachtungszeitraum (2002–2004) hat sich dieser Wert mehr als halbiert (Abb. 1).

KAUM NOCH INNOVATIONEN BEI KLEINEN UNTERNEHMEN

Vor allem kleine Unternehmen haben ihre Innovationsaktivitäten weitestgehend eingestellt. Während von den Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten immerhin noch 49 Prozent Innovationen hervorgebracht haben, waren es bei Firmen mit weniger als fünf Beschäftigten nur noch 16 Prozent (Abb. 2). Die Gründe: Kleine Unternehmen verfügen über weniger Ressourcen und werden durch Innovationsvorhaben finanziell stärker belastet als größere. Mit jedem Innovationsprojekt gehen sie auch höhere Risiken ein.

ANTEIL DER PRODUKTINNOVATOREN SINKT AUF NEUEN TIEFSTAND

Der Anteil der Produktinnovatoren sank mit 13 Prozent auf den niedrigsten Wert, der bislang gemessen wurde. Auch der Anteil der Prozessinnovatoren ging auf 13 Prozent zurück (Abb. 3).

Ein wichtiger Grund dürfte sein, dass sich die Unternehmen auf interne Digitalisierungsmaßnahmen konzentriert haben und traditionelle Innovationstätigkeiten zurückgefahren haben.

INNOVATOREN INVESTIEREN MEHR

Erfreulich ist, dass die mittelständischen Unternehmen im Jahr 2018 wieder mehr Geld für Innovationen ausgegeben haben. Mit 34,4 Mrd. Euro konnte der Abwärtstrend der letzten vier Jahre gestoppt werden. (Abb. 4). Die Erklärung: Während sich ein Teil der Unternehmen aus der Innovationstätigkeit verabschiedet, führen die verbleibenden Unternehmen ihre Innovationsanstrengungen in unvermindertem Umfang fort und steigern sie zum Teil sogar. Die Innovationsbemühungen

konzentrieren sich somit auf immer weniger Unternehmen.

WAS KANN DIE POLITIK TUN?

Die Autoren der Studie haben drei Empfehlungen für die Politik:

- Auf der einen Seite gelte es die Entwicklung und Vermarktung neuer Technologien mit Förderung von Maßnahmen im Bereich Forschung und Entwicklung (FuE) zu unterstützen (z.B. durch attraktivere Förderprogramme oder die neue Forschungszulage). Dies sei notwendig, um den technologischen Fortschritt voranzubringen.
- Dies greift jedoch bei der Masse der Mittelständler nicht, da diese keine eigene FuE betreiben. Ihnen wäre mit staatlichen Maßnahmen mehr geholfen, die den Zugang zu technischem Wissen verbessern, den Aufbau eines Innovationsmanagements ermöglichen oder bei der Deckung des Fachkräftebedarfs ansetzen.
- Die Stärkung technologieorientierter Start-ups ist ein weiterer Ansatzpunkt, um die Innovationskraft des Mittelstands zu steigern. Diese Unternehmen bringen wissenschaftliche Erkenntnisse auf den Markt und weisen ein hohes Wachstumspotenzial auf. Es bedarf passender Maßnahmen (wie die Vermittlung kaufmännischer Fähigkeiten), um mehr Menschen zu unternehmerischer Selbstständigkeit zu motivieren.

ERFOLGSBEISPIELE AUS LIPPE

Auch in Lippe gibt es zahlreiche mittelständische Unternehmen, die zeigen, wie man mit kontinuierlicher Innovationstätigkeit erfolgreich am Markt agiert, z. B.:

- Müller Umwelttechnik aus Schwalenberg hat mit dem MU-COCKPIT ein

digitales Bedienterminal für seine Kanalreinigungsfahrzeuge eingeführt, das das Fahrzeug mit den Geschäftsprozessen der Kunden vernetzt. Das MU-COCKPIT liefert laufend Informationen, kontrolliert und regelt im Hintergrund die gesamte Verfahrenstechnik und beugt möglichen Problemen frühzeitig vor.

- MSF Vathauer aus Detmold hat mit seinen Entwicklungen schon zahlreiche Innovationspreise gewonnen. Ende 2019 belegte das Energierückgewinnungssystem „Energy-Recovery-System“ (ERS) einen dritten Platz beim Automation Award. Überschüssige Bremsenergie aus Senkprozessen wird nicht in Wärme umgewandelt sondern direkt zur Anlage zurückgeführt.

AUS IDEEN INNOVATIONEN MACHEN? WIR UNTERSTÜTZEN SIE!

Wollen auch Sie in Ihrem Unternehmen Innovationen hervorbringen? Aber Sie brauchen hierzu vielleicht noch einen passenden Forschungspartner? Dann sprechen Sie uns an! Gerne bieten wir Ihnen ein Erstgespräch in Ihrem Unternehmen an. Hier diskutieren wir Ihre Ideen, stellen geeignete Unterstützungsangebote dar, vermitteln Kontakte zu Forschungspartnern in der Region und schauen, ob es passende Förderprogramme für Ihr Vorhaben gibt.

**KONTAKT:
DR. MATTHIAS
BÖTTCHER**

Tel. 05231 7601-82
oder per E-Mail
an boettcher@
detmold.ihk.de.



Foto: IHK Lippe

Abb. 1
Entwicklung der Innovatoren im Mittelstand

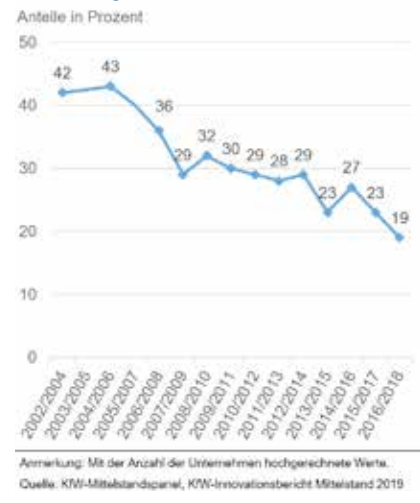


Abb. 4
Aggregierte Innovationsausgaben

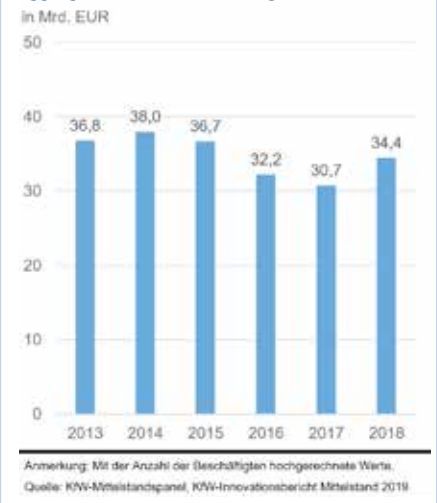


Abb. 2
Innovatoren nach Unternehmensgröße



Abb. 3
Entwicklung der Produkt- und Prozessinnovatoren im Mittelstand





© Photocreo Bednarek/fotolia.com

**Die Termine sind
fest eingeplant.
Die Durchführung ist
abhängig von der
aktuellen Situation.**

Auf die Plätze, fertig, los!

Fit für die Karriere: IHK-Lehrgänge und Seminare

AUSSENWIRTSCHAFT UND SPRACHEN

Tagesseminare

Exportpraxis kompakt	09. + 10.06.2020	480,- EUR
Incoterms® 2020	08.06.2020	240,- EUR

Zertifikatslehrgang

Business English Geschäftskorrespondenz 1	06.05. – 24.06.2020	175,- EUR
---	---------------------	-----------

BETRIEBSWIRTSCHAFT

Lehrgänge

Geprüfte/-r Wirtschaftsfachwirt/-in	18.11.2020 – 07.12.2022	3.390,- EUR
-------------------------------------	----------------------------	-------------

FINANZ- UND RECHNUNGSWESEN, INVESTITIONEN, STEUERN

Tagesseminar

Unternehmens- und Liquiditätsplanung, einfach und effizient	15.05.2020	240,- EUR
---	------------	-----------

Zertifikatslehrgänge

Fachkraft für betriebliches Rechnungswesen (IHK) Baustein 2: Kosten- und Leistungsrechnung	18.05. – 31.08.2020	620,- EUR
--	---------------------	-----------

Lehrgang

Geprüfte/-r Bilanzbuchhalter/-in	01.09.2020 – 06.02.2023	4.600,- EUR
----------------------------------	----------------------------	-------------

IMMOBILIEN

Tagesseminare

NEU – Praxis des Immobilienmaklergeschäfts – Einführungsseminar	11.05.2020	260,- EUR
NEU – Tipps zum rechtlichen Umgang mit schwierigen Mietern	27.04.2020	260,- EUR

KOMMUNIKATION UND PERSÖNLICHE ARBEITSTECHNIKEN

Tagesseminare

NEU – Der Kunde im Mittelpunkt - Kundenorientierung in Wort und Schrift	16.06.2020	240,- EUR
Kompetenz am Telefon	11.05.2020	240,- EUR

PERSONAL UND AUSBILDUNGSWESEN

Zertifikatslehrgänge

Fachkraft für Personalwesen (IHK) – Lohn- und Gehaltsabrechnung	11.05. – 24.06.2020	420,- EUR
---	---------------------	-----------

Prüfungslehrgänge zzgl. Lernmittel und ggfs. Prüfungsgebühr

Lehrgänge

Ausbilder/-in nach AEVO in Teilzeit	25.09.2020 – 16.01.2021	575,- EUR
Ausbilder/-in nach AEVO – kompakt	04.05.2020 + 11. – 16.05.2020 + 08.06.2020	490,- EUR

RECHT**Tagesseminar**

Arbeitsrecht Update	14.05.2020	240,- EUR
---------------------	------------	-----------

TECHNIK**Lehrgang**

Gepprüfte/-r Industriemeister/-in Fachrichtung Metall	05.02.2021 – 04.11.2023	4.990,- EUR
---	----------------------------	-------------

ORGANISATION UND FÜHRUNG**Tagesseminare**

NEU – Der Weg zum Mannschaftskapitän – Führen ohne Vorgesetztenfunktion	13.05.2020	240,- EUR
NEU – Abenteuer Führung – Einstieg in Führung und Motivation für Nachwuchsführungskräfte	25. + 26.05.2020	480,- EUR
NEU – Arbeitsteams führen und weiterentwickeln – Zusammen geht mehr!	26.05.2020	240,- EUR

Prüfungslehrgänge zzgl. Lernmittel und ggfs. Prüfungsgebühr

Nähere Informationen erhalten Sie bei **ANDRÉ REINISCH**, Tel. (05231) 7601-35, E-Mail: reinisch@detmold.ihk.de.

Informieren Sie sich auch über finanzielle Förderungen wie **Bildungsprämie, Bildungsscheck NRW oder Aufstiegsfortbildungsförderung!**

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass auch andere Weiterbildungsanbieter Vorbereitungslehrgänge auf IHK-Prüfungen anbieten. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie z. B. unter <https://wis.ihk.de>

Unsere Förderanlagen.

Automatisch, innovativ,
wirtschaftlich & leise.

**Nächste Messen:**

13.07.-17.07.2020 Hannover Messe
09.03.-11.03.2021 LogiMAT

Wir beraten Sie gerne.
www.haro-gruppe.de

HarO[®]

SEMINARTERMINE

Tagesseminar

ABENTEUER FÜHRUNG

– EINSTIEG IN FÜHRUNG UND MOTIVATION FÜR NACHWUCHSFÜHRUNGSKRÄFTE

Nicht selten werden Führungspositionen mit den fähigsten Fachkräften aus dem jeweiligen Bereich besetzt. Hier, wie auch bei jungen Führungskräften, fehlt oft die Führungserfahrung und zum Teil auch das Know-How. Neben der Entwicklung eines Grundverständnisses von Führung ist es daher wichtig, auch die Rollenerwartungen an die Führungsperson zeitnah zu erkennen, situationsgerechten Umgang mit Führungsstilen und -instrumenten, sowie Motivationsmöglichkeiten und -instrumente zu kennen, um sowohl auf die Anforderungen des Unternehmens, als auch auf die individuellen Bedürfnisse der Mitarbeiter eingehen zu können.



Foto: iStockphoto®PeopleImages

Termin: 25.05.2020, 09:00 – 16:30 Uhr

Kosten: 240,00 EUR

Infos:

ANDREA SCHLÜTER

Tel. 05231 76 01-31

schlueter@detmold.ihk.de

Tagesseminar

DER WEG ZUM MANNSCHAFTSKAPITÄN

– MIT LATERALER FÜHRUNG AUCH OHNE WEISUNGSBEFUGNIS ERFOLGREICH FÜHREN

Hierarchische Führung verliert in modernen Unternehmen zunehmend an Bedeutung, während die Zusammenarbeit unter hierarchisch Gleichgestellten, etwa in Form von bereichsübergreifenden Projektarbeiten, häufiger werden. Aber auch dabei ist eine Leitung notwendig. Diese sogenannte „Laterale Führung“ basiert nicht mehr auf disziplinarischer Weisungsbefugnis sondern auf dem Schaffen von Vertrauen und Verständigung, etwa durch Kommunikationsfähigkeit oder Expertentum des Führenden. In diesem Seminar erhalten die Teilnehmer Praxisempfehlungen die helfen, mit fachlicher Kompetenz und natürlicher Autorität zu führen. Sie erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten, um Ihr Führungsverhalten und Ihren Kommunikationsstil für Situationen mit lateraler Führung zu optimieren.



Foto: iStockphoto®pixelfit

Termin: 13.05.2020, 09:00 – 16:30 Uhr

Kosten: 240,00 EUR

Infos:

ANDREA SCHLÜTER

Tel. 05231 76 01-31

schlueter@detmold.ihk.de

Die Termine sind fest eingeplant.

Die Durchführung ist abhängig von der aktuellen Situation.

Zertifikatslehrgang

FACHKRAFT FÜR PERSONALWESEN (IHK) MODUL 2 LOHN UND GEHALT

Zu Lohn- und Gehaltsabrechnungen ist eine Vielzahl rechtlicher Bestimmungen zu beachten, insbesondere aus dem Steuerrecht sowie dem Sozialversicherungsrecht. Im Seminar wird die Berechnung der Abzüge sowie die Einbeziehung z. B. von Reisekosten, Altersversorgung und vermögenswirksamen Leistungen bearbeitet. Das Modul 2 behandelt die Lohn- und Gehaltsabrechnung einschließlich Sozialversicherungsrecht.



Foto: iStockphoto®AndreyPopov

Termin: 11.05. – 24.06.20, Mo. + Mi. 18:00 – 21:15 Uhr

Kosten: 420,00 EUR

Infos:

ALINA KLUCKHUHN

Tel. 05231 76 01-33

kluckhuhn@detmold.ihk.de

Zertifikatslehrgang

FACHKRAFT FÜR BETRIEBLICHES RECHNUNGSWESEN BAUSTEIN 2: KOSTEN- UND LEISTUNGSRECHNUNG

Als Fachkraft Rechnungswesen (IHK) verstehen Sie die Geld- und Werteströme des Unternehmens. Sie wissen, wie diese für die rückwirkende Analyse und die vorausschauende Planung in der Buchführung dokumentiert und ausgewertet werden. Sie können mit den grundlegenden Zahlen für die Kalkulation umgehen und verstehen sie im Jahresabschluss und der Unternehmensbilanz. Diese Zahlen sowie steuerrechtliches Grundwissen dienen als Grundlage für unternehmerische Entscheidungen.



Foto: iStockphoto®tsalko

Die Teilnehmer erhalten einen Einblick in den Bereich der Kosten- und Leistungsrechnung, um sich anschließend möglichst eigenständig in betriebsinterne Fragestellungen einarbeiten zu können.

Termin: 18.05. – 22.08.20, Mo. + Do. 18:00 – 21:15 Uhr

Kosten: 620,00 EUR

Infos:

ALINA KLUCKHUHN

Tel. 05231 76 01-33

kluckhuhn@detmold.ihk.de

FÜR DIE PRAXIS

Recht & Steuern

ARBEITSRECHT UPDATE – AUFFRISCHUNG UND AKTUALISIERUNG PRIMÄRER ARBEITSRECHTLICHER THEMEN

Das Seminar bietet ein praxisorientiertes Update des arbeitsrechtlichen Wissens. Es konzentriert sich auf arbeitsrechtliche Urteile, Gesetzesänderungen und Gesetzesvorhaben. Um unterschiedliche Voraussetzungen der



Foto: iStockphoto/Simpson

Teilnehmer zu kompensieren, erfolgt der Einstieg in die Themen über allgemein gehaltene Fälle, unter Verwendung von zur Verfügung gestellten Gesetzestexten. An die Fallbearbeitung durch die Teilnehmer schließt sich die Besprechung der aktuellen arbeitsrechtlichen Urteile an. Dabei werden spezielle Falllösungen zur Verfügung gestellt.

Termin: 14. Mai 2020, 09:00 – 16:30 Uhr

Ort: IHK Lippe, Detmold

Kosten: 240,00 EUR

Infos:
ANDREA SCHLÜTER
Tel. 05231 76 01-31
schlueter@detmold.ihk.de

International



Foto: iStock/Marina Glaunnikova

WEBINAR: ENTSENDUNG VON ARBEITSKRÄFTEN IN DIE NIEDERLANDE 05. MAI 2020

Zum 01.03.2020 haben auch die Niederlande eine Meldepflicht bei der Entsendung von Arbeitskräften eingeführt. Gegenstand dieses Webinars sind die Besonderheiten, die bei der Entsendung von Arbeitskräften in die Niederlande zu berücksichtigen sind. Besprochen werden das Meldeverfahren sowie zu beachtende Besonderheiten im Bereich des Arbeitsrechts, Sozialversicherungsrechts und Lohnsteuerrechts.

www.detmold.ihk.de
Dokumenten-Nr. 4716962



Foto: iStock/Marina Glaunnikova

GRIECHENLAND RICHTET REGIS- TER DER WIRTSCHAFTLICHEN EIGENTÜMER EIN

Seit dem 3. März 2020 ist das Register der wirtschaftlichen Eigentümer in Griechenland verfügbar. Durch die Entscheidung des griechischen Finanzministeriums müssen alle registrie-

rungspflichtigen Personen ihre Eintragung im UBO-Register bis zum 1. Mai 2020 veranlassen. Die Registrierung ist über die Webseite möglich. (gtai)

www.detmold.ihk.de
Dokumenten-Nr. 4731710



Foto: iStock/Marina Glaunnikova

INDIEN: MEHR ALS 2.000 ABWASSERPROJEKTE IN DER PIPELINE

Die Defizite in der indischen Wasserver- und Abwasserentsorgung sind gewaltig: Nur jeder fünfte Haushalt auf dem Land verfügt über einen Trinkwasseranschluss, und nicht einmal 30 Prozent des Abwassers werden behandelt, bevor es wieder in Flüssen, Seen, im Meer oder im Boden landet. Entsprechend groß ist der Investitionsbedarf. Schätzungen zufolge fließen bereits heute zwischen 20 Milliarden und 25 Milliarden US-Dollar (US\$) pro Jahr in den indischen Wassersektor. Allerdings entfällt der Großteil auf den laufenden Betrieb und Instandhaltungsinvestitionen. (gtai)

www.detmold.ihk.de
Dokumenten-Nr. 4731714

- Lagerhallen
- Produktionshallen
- Bürogebäude
- Hallensanierungen

www.maass-industriebau.de

Maaß Industriebau GmbH • Richthofenstraße 107 • D-32756 Detmold • Tel. 0 52 31-9 10 25-0

Innovation & Umwelt

Aktuelle DIHK-Stellungnahmen



ÄNDERUNG DES BATTERIEGESETZES



Foto: criteersimone/Pixabay

Das Bundesumweltministerium (BMU) hat im Februar den Referentenentwurf zur Änderung des Batteriegesetzes in die Verbändeanhörung gegeben. In seiner Stellungnahme fordert der DIHK insbesondere eine einfache und kostengünstige Ausgestaltung der Registrierung bei der Stiftung Elektroaltgeräteregister (ear).

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4694192)

GEPLANTES KREISLAUFWIRTSCHAFTSGESETZ



Foto: aboutpixel.de/Bernhard Zerta

Das Bundeskabinett hat Mitte Februar dem Kreislaufwirtschaftsgesetz zugestimmt. Darin wurden einige Empfehlungen des DIHK umgesetzt. Der DIHK fordert in einer aktualisierten Stellungnahme weitere Anpassungen.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4719486)

NOVELLE DER EU-STROMPREISKOMPENSATION



Foto: iStock/WarmanVegcik

Der DIHK plädiert in seiner Stellungnahme zur Novelle der EU-Strompreiskompensation u.a. für eine Ausdehnung der Regelung auf weitere Branchen.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4725184)



Foto: Stockbyte ©John Foxx

BMWi: ENTWURF EINER NATIONALEN WASSERSTOFFSTRATEGIE

Das Bundeswirtschaftsministerium (BMWi) hat Ende Januar den Entwurf für eine nationale Wasserstoffstrategie der Bundesregierung in die Ressortabstimmung gegeben. Der Kabinettsbeschluss soll noch im ersten Quartal folgen. Wasserstoff soll in der Energiewende künftig eine Schlüsselrolle zukommen, da er als speicherfähiger Energieträger sektorübergreifend einsetzbar ist und auch als Grundstoff in der Industrie angewendet werden kann.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4697170)



Foto: Fotolia/Monika Wisniewska

REACH-ANHANG XIV: ELF WEITERE STOFFE AB 2023 ZULASSUNGSPFLICHTIG

Mitte Februar hat die EU-Kommission die Verordnung (EU) 2020/171 veröffentlicht, mit der elf weitere Stoffe in Anhang XIV (Authorisation List der REACH-Verordnung) aufgenommen werden und damit einer Zulassungspflicht unterfallen.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4720402)



Foto: ECHA

ECHA-PROTOTYP: DATENBANK FÜR SVHC IN ERZEUGNISSEN

Die Europäische Chemikalienagentur (ECHA) hat eine erste Version der „SCIP-Datenbank“ veröffentlicht. Deren Nutzung

wird ab dem 5. Januar 2021 für Unternehmen verpflichtend.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4719510)



Foto: MilesPhotos/Pixabay

ELEKTROMOBILITÄT: FÖRDERUNG BESCHLOSSEN

Die im Rahmen des Klimaschutzprogramms 2030 beschlossenen höheren Umweltboni für Elektroautos haben die Zustimmung der EU-Kommission erhalten und sollen bis Ende 2025 gelten. Zudem profitieren elektromotorische Fahrzeuge von der besseren steuerlichen Förderung.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4582612)



Foto: gentur.NRW

ENERGIEINNOVATIONSPREIS. NRW: BIS 17. JULI BEWERBEN

Zum dritten Mal vergibt die EnergieAgentur.NRW den EnergieInnovationsPreis.NRW (EIP.NRW 2020). Der Preis zeichnet herausragende Beispiele der Energieeffizienzsteigerung aus und ist mit insgesamt 40.000 Euro dotiert ist. Bis zum 17. Juli 2020 können sich Unternehmen aus NRW bewerben.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4720502)

EU-KLIMASCHUTZGESETZ: VERSCHÄRFUNG DER CO₂-REDUKTIONSZIELE

Die EU-Kommission hat Anfang März den Entwurf eines europäischen Klimaschutzgesetzes verabschiedet. Es handelt sich um den ersten Legislativvorschlag zur Umsetzung des Green Deal der EU, den die Kommissionspräsidentin Ursula von der

Heizöl · Kraftstoffe · Schmierstoffe · Entsorgung

Riemeier

Siemensstraße 43-45, 32105 Bad Salzufflen

Fon 05222/95490 · Fax 05222/954927

E-Mail: info@riemeier.de · www.riemeier.de



Alles super.

Leyen zur obersten Priorität ihrer fünfjährigen Amtszeit erklärt hat. Der DIHK hat in einer Pressemeldung Kritik an der Zielerhöhung geäußert.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4719438)

STUDIE: WEGE ZU EINEM KLIMA-NEUTRALEN ENERGIESYSTEM
Das Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme (ISE) hat in einer Studie die technische Machbarkeit sowie die Kosten verschiedener Entwicklungspfade des deutschen Energiesystems auf dem Weg zur Klimaneutralität modelliert. Fazit: Aus technischer und systemischer Sicht ist die sichere Energieversorgung auf Basis erneuerbarer Energien in jeder Stunde der nächsten 30 Jahre in allen Sektoren möglich. Die gesellschaftliche Haltung entscheidet über die Kosten: Je nach Szenario liegen die gemittelten CO₂-Vermeidungskosten über die nächsten dreißig Jahre zwischen 50 und 230 Euro/t CO₂.

www.ise.fraunhofer.de

BAUA-ANALYSE: WAS KOSTET ARBEITSUNFÄHIGKEIT?
2018 summierte sich die gemeldete Arbeitsunfähigkeit der abhängig Beschäftigten auf über 700 Millionen Tage. Auf dieser Basis schätzt die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) die volkswirtschaftlichen Produktionsausfälle auf insgesamt 85 Milliarden Euro bzw. den Ausfall an Bruttowertschöpfung auf 145 Milliarden Euro.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4719262)



Foto: Gerd Altmann/Pixabay

STUDIE: KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER UNTERNEHMENS-PRAXIS
Wie kommt Künstliche Intelligenz (KI) in der Unternehmens-

praxis an? Welche Potenziale versprechen sich Unternehmen davon, welche Auswirkungen erhoffen und fürchten sie und wo werden KI-Technologien schon in der Praxis eingesetzt? Die Potenziale und Auswirkungen von KI in der Unternehmenspraxis hat das Fraunhofer IAO auf Basis einer Befragung untersucht. Die Ergebnisse sind kostenlos erhältlich.

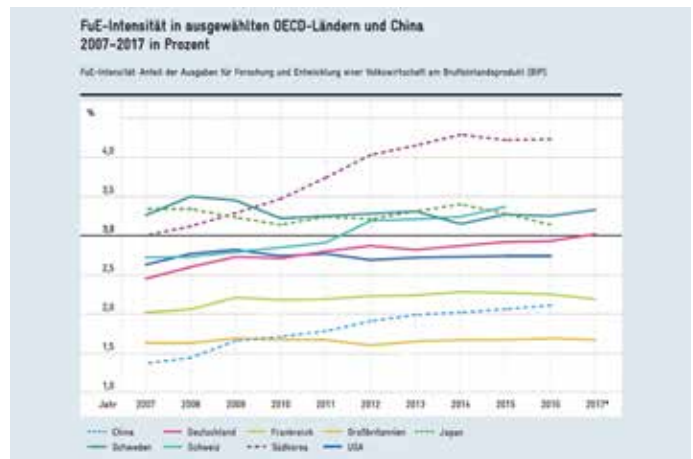
www.detmold.ihk.de
(Nr. 4715818)

ZEW-BERICHT: DEUTSCHE UNTERNEHMEN ERHÖHEN INNOVATIONS-AUSGABEN
Anfang Februar hat das Zentrum für europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) aktuelle Innovationskennzahlen veröffentlicht. Demnach stiegen die Innovationsausgaben der hiesigen Unternehmen im Jahr 2018 um 4,1 Prozent (KMU: +5,2 Prozent) auf 172,6 Milliarden Euro. Zudem seien die Innovationsanstrengungen der Unternehmen aktuell von zwei großen Hemmnissen beeinträchtigt: dem Fachkräftemangel und fehlenden internen und externen Finanzierungsquelle.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4718870)

EU-KOMMISSION: STRATEGIEN ZUR DIGITALEN ZUKUNFT EUROPAS
Die EU-Kommission hat im Februar ihre Strategie für ein digitales Europa vorgestellt und dabei ihre europäische Datenstrategie und politische Optionen für die Entwicklung der künstlichen Intelligenz (KI) konkretisiert. Die Strategie deckt alles von der Cybersicherheit über kritische Infrastrukturen, digitale Bildung und Kompetenzen bis hin zu Demokratie und Medien ab. (Quelle: Kooperation international)

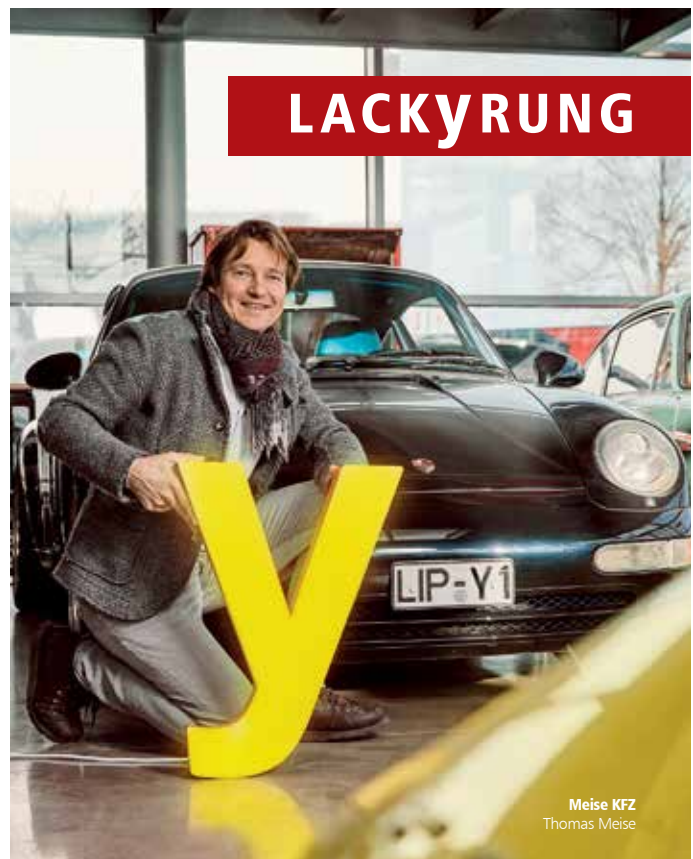
www.detmold.ihk.de
(Nr. 4718884)



FuE-Intensität in ausgewählten OECD-Ländern und China

EFI-GUTACHTEN 2020
Die Expertenkommission Forschung und Entwicklung (EFI) hat in ihrem jährlichen Gutachten zur technologischen Leistungsfähigkeit Deutschlands wieder umfassende statistische Auswertungen vorgenommen. Darüber hinaus hat sie folgende drei Schwerpunktthemen vertieft: Cybersicherheit, Wissens- und Technologieaustausch zwischen Deutschland und China und den Innovationsstandort Ostdeutschland.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4718810)



Meise KFZ
Thomas Meise

Hoffschmidt
Die besten Werbesysteme www.dein-y.de



Innendienst ist weiblich, Außendienst ist männlich

Rollenklischees erfüllt?

„Innendienst ist weiblich – Außendienst ist männlich.“ Diese These hat ein Kollege vor einigen Wochen in den Raum geworfen, als es um Ideen für Titelthemen dieses Magazins ging. Es gibt sicherlich ein paar wenige Bereiche wie Gesundheit oder Mode, wo man den Gegenbeweis antreten könnte. Aber Umfragen bestätigen: 80 Prozent aller Vertriebler sind Männer. Wir haben uns einen der beliebtesten Ausbildungsberufe in Lippe – bei Jungen wie bei Mädchen – angeschaut, der nicht nur von der Begrifflichkeit her vielversprechend ist, wenn es um die parallele Beleuchtung von Menschen im Innen- und Außendienst geht: Groß- und Außenhandelskaufmann/-frau. Reisetätigkeit steht hier schließlich im Portfolio.

KLISCHEEDENKEN DES STAUBSAUGERVETRETERS

Den ganzen Tag mit dem Auto durch die

Gegend fahren, hier ein Pläuschchen mit dem Kunden halten, dort ein Tässchen Kaffee trinken. So stellen sich viele wohl noch den Job als Handelsvertreter vor. Das ist jedoch fernab der Realität.

ZUSAMMEN GELINGT'S

Außendienstler bilden die Schnittstelle zwischen Kunden und dem Unternehmen und damit auch zwischen Auftrag und Absatz. Der Innendienst dagegen gilt oft abwertend als Erfüllungsgehilfe des Außendienstes. Der Innendienst macht die Termine, der Außendienst den Abschluss. Und kassiert die Lobeshymnen. Doch getreu dem Motto „nur gemeinsam sind wir stark“ haben erfolgreiche Unternehmen längst erkannt, dass Ying und Yang, dass Plus und Minus zusammengehören und nur in Kombination perfekt funktionieren. Abteilungsegoismen verhindern Synergieeffekte. Die Hauptauf-

gabe der Innendienstmitarbeiter besteht längst mich mehr darin, die Termine der Außendienst-Stars zu koordinieren. Sie leisten einen strategischen Beitrag zum aktiven Verkauf, zur Neukundengewinnung sowie zu Cross- und Up-Selling. „Das eine geht nicht ohne das andere“, weiß auch Nils Heuer, der den Außendienst als wichtiges Sprachrohr beim Kunden beschreibt. Der 29-Jährige hat bei der Firma Kuhlmann Werrestahl in Lage Groß- und Außenhandel gelernt, arbeitet dort im Vertriebsinnendienst, fährt aber auch raus zu den Kunden. Seit einem Jahr ist der Allrounder zudem für die Ausbildung im Unternehmen zuständig. Auf die Geschlechterfrage angesprochen, verrät er bedauernd, dass es bei dem Lagenser Großhandelsunternehmen noch nie eine Frau im Außendienst gegeben habe. Schaut man sich im Büro oder im Verkaufsraum um, sind auch hier



Fotos: ©Sandra Castrup

Bei der Firma Kuhlmann Werrestahl in Lage ist selbst der Innendienst in Männerhand. Hier arbeiten Nils Heuer, Bernd Sand, Fabian Drews und Frank Brinkmann (von links) im Vertrieb

spricht.“ Dennoch sind Frauen im Außendienst auch hier noch immer unterrepräsentiert. „Nur in wenigen Fällen haben sich Frauen bisher auf Stellenausschreibungen für Posten im Außendienst beworben.“ Ein Grund hierfür kann laut Schäfer auch das stark technisch geprägte Umfeld bei SynFlex sein. „Scheinbar gibt es hier auch bei den Bewerberinnen nach wie vor Vorbehalte“. Völlig zu Unrecht, wie Schäfer findet. Genau wie Nils Heuer würde er gerne Frauen finden, die sich trauen, in die Männerdomäne Außendienst einzusteigen.



Ralf Schäfer

PERSÖNLICHKEIT ZÄHLT!

„Ich will Leute, die Bock haben, egal ob männlich oder weiblich“, bringt es Marc Goedecke auf den Punkt. Dem Vertriebler und Ausbilder bei der Wehrmann Holzbearbeitungsmaschinen GmbH & Co. KG aus Barntrup fallen spontan etliche Damen im Umfeld ein, die ihre Firmen auch nach außen vertreten. „Gefühlt schafft Lippe die Gleichberechtigung“, schmunzelt der 40-Jährige. Aber eben nur gefühlt. Man müsse Mut mitbringen, den Mund aufmachen können, Interesse am Kunden zeigen und auf dessen Wünsche eingehen, darin sind sich alle drei Vertriebler einig und bestätigen unisono: „Es kommt letztlich doch auf die Persönlichkeit an, unabhängig des Geschlechts. Schon in der Ausbildung



Marc Goedecke

sämtliche Arbeitsplätze von Männern besetzt. Heuer schiebt diese Tatsache auf die Branche. „Eine schicke Dame, die kerniges Werkzeug verkaufen will, wird nicht ernst genommen.“

Auch wenn niemand offen darüber spreche, Klischee-Denken sei noch in vielen Köpfen fest verankert. „Wir haben es schon erlebt, dass Kunden nicht von einer Frau bedient werden wollten und gesagt haben: Ich warte lieber auf den Kollegen.“ Nils Heuer selbst kann dieses Verhalten nicht nachvollziehen.

MÄNNER DOMINIEREN DEN AUSSENDIENST

Für Ralf Schäfer, Personalreferent bei SynFlex Elektro in Blomberg, ist dieses Szenario in der heutigen Zeit unvorstellbar. „Unseren Kunden ist es egal, von wem sie betreut werden, Hauptsache die Person ist kompetent und weiß wovon sie

merkt man, ob die Person umgänglich ist, ein sicheres, gepflegtes Auftreten besitzt und so vielleicht prädestiniert für einen Job im Außendienst wäre.“ Es gehe im Verkauf immer um das eine: die Wirkung auf andere Menschen.

ZAHLEN MIT WIRKUNG

Verkaufsexperten sprechen von einem grundsätzlichen Wirkungsgesetz: 55:38:7. Das bedeutet, dass 55 Prozent der Wirkung auf den Kunden das äußere Erscheinungsbild ausmacht. Dazu zählen Kleidung, Körperhaltung, Mimik, Gestik, Ausstrahlung und die Art, wie sich der Mensch bewegt. 38 Prozent fallen auf die Stimme. Dabei geht es nicht nur um die Klangfarbe, sondern auch um die Höhe der Stimme im Gespräch, die Lautstärke sowie das Tempo beim Sprechen, die Ausdrucksweise und die Wortwahl. Dass der Botschaftsinhalt nur bei sieben Prozent liegt, überrascht und sagt so einiges über das menschliche Miteinander aus. Bedeutet aber nicht, dass man den Kunden irgendwelchen Quatsch erzählen kann.

DIE STIMME

BESTIMMT DEN ABSCHLUSS

Wer im Außendienst erfolgreich ist, muss das nicht automatisch auch im Innendienst sein. Hier gilt das Wirkungsgesetz 88:12. 88 Prozent der Wirkung entfallen auf die Stimme. Am Telefon kommt es auf Charakteristika wie laut oder leise, hoch oder tief, schnell oder langsam, Pausen oder Redeblocke an. Denn sie sind das einzige, woran der Gesprächspartner Sympathie oder Antipathie festmachen kann. Nonverbale Zeichen können schließlich nicht wahrgenommen werden. Zwölf Prozent der Wirkung besteht aus dem Inhalt. Die Quote liegt etwas höher als im persönlichen Gespräch, ist aber immer noch verschwindend gering.

Egal ob Innendienst oder Außendienst: Wer erfolgreich verkaufen will braucht die richtige Strategie. Um aber auf die eingangs gestellt These „Der Innendienst ist weiblich, der Außendienst ist männlich“ zurückzukommen, muss man am Ende der Recherche unter Lippes Groß- und Außenhändlern schlicht und ergreifend antworten: „So isses.“



Foto: privat

SANDRA CASTRUP
freie Journalistin



Fotos: © Sandra Castrup

Marc Goedecke, Ausbilder bei Firma Wehrmann Holzbearbeitungsmaschinen in Barntrop, steht Auszubildender Christin Bohlmann mit Rat und Tat zur Seite

Gespräch mit Christin Bohlmann und Karl Schütz über die Wahl des Ausbildungsberufes

Drinnen oder draußen?

Wie viel „Außen“ versteckt sich hinter dem „Groß“ und was genau bringt der Beruf Groß- und Außenhandelskaufmann/-frau so mit sich? Christin Bohlmann, Auszubildende bei der Wehrmann Holzbearbeitungsmaschinen GmbH & Co. KG in Barntrop und Karl Schütz, Auszubildender bei der Kuhlmann Werrestahl GmbH & Co. KG in Lage, haben sich den Fragen der IHK gestellt. Beide befinden sich derzeit im dritten Lehrjahr. Karl Schütz wird nach der Ausbildung als Angestellter in den väterlichen Betrieb einsteigen, Christin Bohlmann hat bereits einen Vertrag als Sachbearbeiterin im Innendienst bei der Firma Wehrmann in der Tasche. Das Interview führte Sandra Castrup.

IHK: Wie sind Sie auf den Beruf Groß- und Außenhandelskaufmann/-frau aufmerksam geworden?

BOHLMANN: Durch den IHK Ausbildungsstellen-Matcher Sebastian Prange bin ich auf den Beruf aufmerksam geworden. Ursprünglich habe ich eine Ausbildung zur Büro- oder Industriekauffrau angestrebt.

SCHÜTZ: Mein Vater führt einen ähnlichen Betrieb wie die Firma Kuhlmann Werrestahl. Ich möchte dort später einsteigen, deshalb lag dieser Ausbildungsberuf auf der Hand.

IHK: Was hat für diesen Ausbildungsberuf gesprochen?

BOHLMANN: Je mehr ich mich mit den Inhalten des Berufes und der Firma Wehrmann auseinandergesetzt habe, desto spannender fand ich den Beruf.

SCHÜTZ: Mich fasziniert das Thema, etwas günstig einzukaufen und wieder teurer zu verkaufen.

IHK: Wussten Sie von Anfang an, was sich hinter der Sparte Groß- und Außenhandel alles verbirgt?

BOHLMANN: Ja. Wie gesagt, ich habe mich vorab über den Beruf informiert. Jedoch habe ich erst in der Praxis und in der Schule angefangen, die Komplexität des Berufes zu begreifen.

SCHÜTZ: Durch den elterlichen Betrieb hatte ich entsprechende Vorkenntnisse.

IHK: Inwieweit wird das Thema Außenhandel und Außendienst in der Berufsschule berücksichtigt?

SCHÜTZ: Sehr wenig. Das Thema Handelsvertreter/Handelsreisender ist nur ein ganz kleiner Teil im Berufsschulunterricht.

IHK: Sie konnten innerhalb der Ausbildungszeit bereits in viele oder sogar alle

Abteilungen reinschnuppern. Was hat Ihnen am besten gefallen?

BOHLMANN: Das Durchlaufen aller Abteilungen hat mir geholfen, die Prozesse in einem Unternehmen besser zu verstehen. Welcher Bereich mir am besten gefallen hat, ist schwer zu sagen.

SCHÜTZ: Der Ladenverkauf.

IHK: Was bedeutet in Ihrem Ausbildungsbetrieb „Außen“?

BOHLMANN: Weit über Lippe und Deutschland hinaus. Die Firma ist international unterwegs.

SCHÜTZ: Das hat einen großen Stellenwert. Schließlich lebt das Unternehmen davon, die Produkte an den Mann zu bringen. Ohne Kundenbetreuer im Außendienst funktioniert das nicht.

IHK: Durften Sie schon mit dem Außendienst mitfahren?

BOHLMANN: Ja, schon des Öfteren.

SCHÜTZ: Ja, ich konnte mit raus zu den Kunden, um mir vor Ort einen Eindruck zu verschaffen.

IHK: Wenn Sie sich entscheiden müssten, würden Sie da später lieber im Innen- oder um Außendienst arbeiten?

BOHLMANN: Erstmal im Innendienst, um mich noch tiefer in die Materie einzuarbeiten. Danach gerne im Außendienst.

SCHÜTZ: Ich könnte mir vorstellen, dass man im Außendienst zwar sehr viel leisten muss, aber die Arbeit bestimmt auch viel Spaß macht. Das würde ich gerne ausprobieren.



Karl Schütz, Auszubildender bei der Firma Kuhlmann Werrestahl

IHK: Wären ein eigener Firmenwagen plus Zusatzzahlungen ein Lockmittel?

BOHLMANN: Da habe ich mir noch gar keine Gedanken drüber gemacht.

SCHÜTZ: Na klar.

IHK: Raus aus der Komfortzone, längere Zeit von zuhause weg. Kein Problem?

BOHLMANN: Nein, ich bin gerne unterwegs.

SCHÜTZ: Überhaupt nicht. Ich würde auch ins Ausland reisen. Allerdings nicht unbedingt ein ganzes Jahr.

IHK: Es gibt ja so Schimpfwörter wie „Staubsaugervertreter“ oder „Klinkenputzer“. Hat der Job als Außendienstler ein Imageproblem?

BOHLMANN: Manchmal schon. Jemand, der auf Deubel komm raus etwas verkaufen will, ist mir auch nicht sympathisch.

SCHÜTZ: Das ist mir so nicht bewusst. Ist aber vielleicht auch branchenabhängig.

IHK: Wo sehen Sie sich in fünf Jahren? Drinnen am Schreibtisch oder unterwegs „on the road“?

BOHLMANN: Sowohl als auch.

SCHÜTZ: Im Familienunternehmen vorne am Tresen, im direkten Kundenkontakt.

IHK: Würden Sie die These „Innendienst ist weiblich, Außendienst ist männlich“ unterschreiben?

BOHLMANN: Ich denke, dass es hier sehr auf den Typ Mensch ankommt und welche Interessengebiete dieser hat.

SCHÜTZ: Ich kenne viele Lieferanten, bei denen ausschließlich Frauen im Innendienst tätig sind. Hier bei Kuhlmann sind überwiegend Männer im Innendienst und ausschließlich Männer im Außendienst. Das liegt vielleicht aber nur an der Branche.

PERSÖNLICH



Christin Bohlmann

Alter 25 Jahre
Wohnort: Horn-Bad Meinberg
Schulabschluss: Fachabitur
Hobbys: Freunde treffen



Karl Schütz

Alter 20 Jahre
Wohnort: Bad Arolsen/Lage-Heiden
Schulabschluss: Fachabitur
Hobbys: Zeichnen



Die TOP TEN im gewerblich-technischen und kaufmännischen Bereich

Ausbildungsberufe in Lippe 2019

Ganz so deutlich, wie es in den Interviews herauskommt, zeigt es die Statistik nicht. Von den zurzeit insgesamt 94 eingetragenen Ausbildungsverträgen zum „Kaufmann/Kauffrau Groß- und Außenhandel“ in Lippe haben immerhin 32 Damen das Dokument unterschrieben. Da der Beruf nach der Ausbildung viele Möglichkeiten bietet, werden vermutlich viele der erfolgreichen Prüflinge später in

Branchen beschäftigt sein, an die sie bei Abschluss des Vertrages noch gar nicht gedacht hatten.

Was sind nun die TOP TEN der Ausbildungsberufe in Lippe 2019 gewesen?

Einsamer Spitzenreiter mit über 330 Verträgen ist bei den kaufmännischen Berufen immer noch und schon seit Jahren der Industriekaufmann/-frau, gefolgt von den Kaufleuten im Einzelhandel und den

Büromanagern. Bei den gewerblich-technischen Berufen teilen sich Zerspanungsmechaniker/-in, Mechaniker/-in sowie Industriemechaniker/-in die ersten drei Plätze.

Spannend wird es sein, wie sich die Neuordnung der IT-Berufe (sh. Seite 28) auf die Eintragungszahlen auswirken wird.

gewerblich-technisch insgesamt 1.580 Verträge, davon				
Platz	Beruf	gesamt	männlich	weiblich
1	Zerspanungsmechaniker/-in	205	202	3
2	Mechatroniker/-in	194	177	17
3	Industriemechaniker/-in	153	140	13
4	Elektroniker/-in für Geräte und Systeme	124	120	4
5	Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik	115	103	12
6	Werkzeugmechaniker/-in	94	90	4
7	Fachinformatiker/-in Systemintegration	74	68	6
8	Fachinformatiker/-in Anwendungsentwicklung	71	66	5
9	Maschinen- und Anlagenführer/-in	62	59	3
10	Technische/-r Produktdesigner/-in	43	25	18

kaufmännisch insgesamt 1.827 Verträge, davon				
Platz	Beruf	gesamt	männlich	weiblich
1	Industriekaufmann/-kauffrau	332	164	168
2	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	198	109	89
3	Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement	178	48	130
4	Verkäufer/-in	119	55	64
5	Bankkaufmann/-kauffrau	102	55	47
5	Kaufmann/Kauffrau für Versicherung und Finanzen	102	43	59
7	Fachkraft für Lagerlogistik	98	88	10
8	Kaufmann/Kauffrau Groß- und Außenhandel	94	62	32
9	Hotelfachmann/-frau	66	26	40
10	Koch/Köchin	63	52	11

Gesamtverträge 3.407

	gesamt	männlich	weiblich
Kaufmann/Kauffrau Groß- und Außenhandel	94	62	32
ohne Fachrichtung	14	11	3
Großhandel	78	49	29
Außenhandel	2	2	0

ZAHLEN & BÖRSEN

Verarbeitendes Gewerbe in Lippe Januar 2020

	Betriebe		Beschäftigte		Gesamtumsatz		Auslandsumsatz		Exportquote** i. v. Hundert
	Ø-Werte	VR*	Ø-Werte	VR*	in T €	VR*	in T €	VR*	
Elektrische Ausrüstungen	13	0,0	9.546	0,3	245.667	-7,4	170.161	-4,0	69,3
Gummi- und Kunststoffwaren	27	3,8	4.150	0,6	65.464	14,2	17.190	6,7	26,3
Möbel	14	7,7	1.734	-2,0	22.230	2,5	5.447	-1	24,5
Maschinenbau	14	0,0	2.285	1,0	37.923	-3,4	21.787	13,2	57,5
Kraftwagen und Kraftwagenteile	4	-20,0	k. A.	k. A.	34.089	-3,8	k. A.	k. A.	k. A.
Metallerzeugnisse	11	10,0	1.173	2,0	13.801	6,6	4.230	-4,0	30,6
Holzwaren	2	0,0	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Chemische Erzeugnisse	8	0,0	1.237	0,8	31.674	2,4	15.203	0,2	48,0
Druckerzeugnisse	4	-20,0	327	-11,6	4.871	0,9	k. A.	k. A.	k. A.
Nahrungs- und Futtermittel	7	-12,5	809	-6,6	23.203	2,1	4.995,0	7,3	21,5
Elektronische und optische Erzeugnisse	3	0,0	363	-1,6	5.596	-4,9	3.416	-10	61,0
insgesamt	122	0,0	27.340	-0,1	522.455	-1,3	292.463	-0,4	52,9

Betriebe mit i. d. R. 50 und mehr Beschäftigten

*Veränderungsrate gegenüber Vorjahr i. v. Hundert; **Anteil Auslandsumsatz am Gesamtumsatz; k. A. = Keine Angaben

IN OWL ZU HAUSE –
IN GANZ DEUTSCHLAND UNTERWEGS...

**Möchten Sie mehr wissen?
Unser Service Team freut sich auf Sie!
0800 2434 695
www.citipost.de**

CITIPOST
Einfach. Gut. Geschickt.

Hohe Portokosten?
Warum nicht gleich an den Marktführer unter den alternativen Postversendern in OWL wenden?
Aus der Region für die Region!

- ✓ Zuverlässige Zustellung Ihrer Briefe zu günstigen Preisen
- ✓ Deutschland- und weltweit
- ✓ Abholservice und optional Frankierung
- ✓ Mailings und andere Servicedienstleistungen
- ✓ Persönliche Beratung

CITIPOST OWL GmbH & Co. KG
Industriestraße 20 · 33689 Bielefeld

Verbraucherpreisindex

Aktueller Verbraucherpreisindex der Lebenshaltung der privaten Haushalte in Deutschland
nach Angaben des Statistischen Bundesamtes

aktuelles Basisjahr	2019 Jahres- durchschnitt	2020 Januar	2020 Februar	Veränderungen gegenüber Vorjahresmonat in %
2015 = 100	105,3	105,2	105,6	1,7

Infos KAROLINA TIESSEN, Tel. 05231 7601-27
tiesen@detmold.ihk.de

Öffentliche Finanzierungshilfen

Informationen zu öffentlichen Finanzierungshilfen und die aktuellen Konditionen können bei der IHK Lippe nachgefragt werden.
Infos ELKE STINSKI, Tel. 05231 7601-30, stinski@detmold.ihk.de

14. Private Equity-Konferenz

Warum nachhaltige Unternehmen erfolgreicher sind



Sie möchten Ihr Unternehmen nachhaltig aufstellen? Sie planen, in energieeffiziente Maschinen zu investieren oder wollen möglichst ökologisch und sozial verantwortlich gründen? Eine gute Idee. Denn Nachhaltigkeit lohnt sich.

Einerseits senkt der sparsame Umgang mit Rohstoffen die Kosten. Andererseits rechtfertigt ein nachhaltiges Geschäftsmodell höhere Preise. Denn die Kunden achten vermehrt darauf, ob eine Firma Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft übernimmt. Aber auch Investoren berücksichtigen ein entsprechendes Engagement immer stärker in ihren Anlageentscheidungen. Darüber hinaus fällt ihnen die Mitarbeitersuche leichter, weil junge Talente sich zunehmend für Arbeitgeber interessieren, die Corporate Responsibility leben.

Wie auch Sie von mehr Nachhaltigkeit profitieren können, erfahren Sie auf der 14. Private Equity-Konferenz NRW. Hierzu lädt die NRW.BANK am 25. Mai in die Rheinterrasse nach Düsseldorf ein.

Auf der Veranstaltung tauschen sich Unternehmer, Gründer und Investoren über Finanzierungsmöglichkeiten aus und diskutieren die Chancen und Herausforderungen nachhaltigen Wirtschaftens.

Schirmherr der Konferenz ist Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Wirtschafts- und Digitalminister des Landes Nordrhein-Westfalen. Kooperationspartner sind der Bundesverband Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften und das Private Equity Forum NRW.

Mehr Informationen unter www.nrwbank.de/pek2020

14. Private Equity-Konferenz NRW
„Mit Private Equity nachhaltig investieren“
Wann? Montag, 25. Mai 2020
Wo? Rheinterrasse Düsseldorf

Unternehmens- und Nachfolgebörse

Sie suchen die Übernahme eines bestehenden Unternehmens? Sie suchen für Ihr Unternehmen einen geeigneten Nachfolger? Angebote und Nachfragen werden kostenlos ohne Namensnennung veröffentlicht. Der Inserent bleibt stets anonym. Die gesamte bundesweite Börse kann unter www.nexxt-change.org eingesehen werden. Es gelten die AGB der nexxt-change, die ebenfalls dort hinterlegt sind. Meldeformulare können auf Anfrage zugeschickt werden.

Angebote

HOTEL-RESTAURANT im laufenden Betrieb aus Altersgründen abzugeben. Das Hotel Lemgoer Hof ist überdurchschnittlich gut gebucht. 2017 wurde es mit eigener Kraft-Wärme-Kopplung (Dachs), Solarthermie und neuer Heizungsanlage modernisiert. Gleichermaßen interessant für Investoren, solvente Gründer und erfahrene Gastronomen.
LIP-UA-715

GÄRTNEREI sucht aus Altersgründen einen Nachfolger. Neben Klassiker-Pflanzen für Garten und Balkon, Floristik und Gemüse sowie Kräutern werden

im dazugehörigen Ladengeschäft auch Dekorationen und individuell hergestellte Produkte aus eigener Ernte angeboten. Der Betrieb ist Mitglied der Regionalmarke Lippe Qualität. Der Besuch von Wochenmärkten und Veranstaltungen sowie Grabpflege runden das aktuelle Angebot ab. Die Gärtnerei wird in der zweiten Generation geführt und ist in der Region etabliert.

LIP-UA-716

HERSTELLER VON SCHREIBGERÄTEN/KUGELSCHREIBERN

sucht Nachfolger. Zu verkaufen ist ein seit 30 Jahren bestehendes, inhabergeführtes Produktionsunternehmen (GmbH) aus dem Kunststoffgewerbe. Die Firma ist Hersteller von Qualitäts-Schreibgeräten „Made in Germany“. Die Kugelschreiber werden im Werbemittelbereich EUROPaweit eingesetzt. Aus gesundheitlichen Gründen muss die laufende Firma jetzt verkauft werden. LIP-UA-717

Nachfragen

KLEINE BIS MITTELSTÄNDISCHE INDUSTRIEUNTERNEHMEN, die im produzierenden Gewerbe

tätig sind und ein Umsatzvolumen von 4–15 Mio. erwirtschaften, gesucht. Als Unternehmer eines mittelständischen Familienunternehmens suche ich (wir) Optionen, unseren Betrieb durch Zukauf langfristig zu stärken und auszubauen. Unsere Kernkompetenz liegt

in der Galvanoformung und im Werkzeugbau, wo wir mehr als 40 Jahre Erfahrung gesammelt haben. LIP-UN-337

Infos
KAROLINA TIESSEN
Tel. 05231 7601-27
tiesen@detmold.ihk.de

Freie Gewerberäume

Wer freie Gewerberäume im IHK-Bezirk anbietet bzw. sucht, kann eine kostenlose Anzeige veröffentlichen. Das Angebot bzw. die Nachfrage sollte zuvor einem Makler ohne erfolgreiche Vermittlung vorgelegen haben.

LAGE
Büro/Praxisfläche 148 m² am Marktplatz, 1. OG zu vermieten. Miete beträgt monatlich 888,- Euro.

LEMGO
Werkstatt/Lagerhalle mit Büro und Sozialräumen zu vermieten. Zentral gelegen, ca. 310 m², Parkplätze vorhanden.

DETMOLD
8.000 m² Büroräume (auch teilbar) mit hervorragender Infrastruktur. Stadtnah in Detmold zu sofort oder später zu vermieten.

Infos
KAROLINA TIESSEN
Tel. 05231 7601-27
tiesen@detmold.ihk.de



Lipper sind sparsam.

Aber geizen nicht mit Solidarität.

www.unternehmen-lippe.de

Zukunft
Unternehmen
in Lippe

Sommer - Sonne - SonnenPartner®

150 Strandkörbe, 200 Gartenmöbelgruppen, 80 Grills, Sonnenschirme u.v.m.



Grills und Grill-Seminare



Holzkohle-, Gas- und Elektrogrills · www.grill-spezialist.de

Die Schatztruhe Sommermöbel-Manufaktur

Detmolder Str. 627 · 33699 Bielefeld-Hillegossen
Tel. 05 21/92 60 60 · Fax 05 21/92 60 636

Internet: www.sonnenpartner.de · e-mail: info@sonnenpartner.de

Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr, Sa. 10.00-18.00 Uhr

Kostenlose Parkplätze direkt vor der Ausstellung!

IHK LIPPE

Informationsveranstaltung Neuordnung der IT-Berufe

Zu einer Informationsveranstaltung über die Neuordnung der IT-Berufe hatte die IHK Lippe zu Detmold eingeladen, um die lippischen Ausbildungsbetriebe über die wesentlichen Änderungen zu informieren. Um das Berufsbild an die Herausforderungen der Digitalisierung anzupassen, wurden die vier dualen IT-Berufe inhaltlich und strukturell überarbeitet. Thomas Reiter vom Kuratorium der Deutschen Wirtschaft für Berufsbildung stellte den Prozess und das Ergebnis des Neuordnungsverfahrens vor. Der Ausbildungsberuf Fachinformatiker/

-in wurde inhaltlich modernisiert und um die Fachrichtungen „Daten- und Prozessanalyse“ sowie „Digitale Vernetzung“ ergänzt. Die beiden kaufmännisch geprägten Ausbildungsberufe wurden ebenfalls neu aufgestellt – die ehemaligen IT-System-Kaufleute werden zu Kaufleuten für IT-Systemmanagement. Die Informatikkaufleute zu Kaufleuten für Digitalisierungsmanagement. Die Bezeichnung des IT-System-Elektronikers bleibt erhalten, die Ausbildungsinhalte wurden jedoch modernisiert und überarbeitet. Die IT-Berufe werden künftig in

vier Ausbildungsordnungen erscheinen, jedoch handelt es sich nach wie vor um eine Berufsfamilie. In den Ausbildungsordnungen finden sich berufsübergreifende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten, diese sind für jeden Beruf identisch. An Stelle der konventionellen Zwischen- und Abschlussprüfung tritt eine gestreckte Abschlussprüfung. Die neue Ausbildungsverordnung tritt zum 01.08.2020 in Kraft.

Nach dem Vortrag konnten sich die Anwesenden noch untereinander und mit dem Referenten austauschen.

Arbeitskreis Online-Handel Google-Tools für E-Commerce

Im IHK-Arbeitskreis Online-Handel hat Thomas Werning (werning.com GmbH i.G.) interessierten Online-Händlern einen Einblick in die Veränderungen der Google-Werkzeuge gegeben.

Wer im Netz eine gute Platzierung sucht, sollte über den Einsatz verschiedenen Tools der größten Online-Suchmaschine nachdenken.

Google Ads und das Google Merchant Center bieten dabei vielseitige Möglichkeiten, über digitale Anzeigen Kunden zu gewinnen.



Arbeitskreisleiter Achim Barmeyer (rechts) dankt Thomas Werning für seinen Vortrag

Foto: IHK Lippe

WIRTSCHAFTSJUNIoren

Vom Bestatter zum grünen Bürgermeister Impulsdialog mit Raphael Wardecki

Seit seiner Vereidigung am 04.07.2019 ist das lippische WJ-Mitglied und Detmolder Unternehmer Raphael Wardecki grüner Bürgermeister des Ostseebades Boltenhagen in Mecklenburg-Vorpommern. Die Wirtschaftsjunioren (WJ) konnten im Rahmen eines Impulsdialogs mehr über den Weg des 29-Jährigen vom Bestatter und Trauerredner zum Bürgermeister erfahren. Dabei gab er exklusive Einblicke in seinen Wahlkampf, seine Moti-

vation und vor allem, wie er es geschafft hat, als ortsfremder Unternehmer und „Grüner“ die Stimmen der Wählerinnen und Wähler für sich zu gewinnen. Denn dies war nicht ganz selbstverständlich – in Boltenhagen gab es bis dahin noch keinen Gemeindeverband von Bündnis 90/Die Grünen.

Spannend war weiter, wie „grüne Politik“ an der Ostsee aus der Sicht eines Unternehmers funktionieren kann.



Raphael Wardecki (M.) berichtet bei den WJ über seinen politischen Weg

Foto: WJ Lippe



Das Coronavirus (SARS-CoV-2) und die Pandemie verursachen in der Wirtschaft und Gesellschaft tiefgreifende Einschnitte. Wir sammeln für Sie alle Informationen, die Sie benötigen, um möglichst sicher und gesund durch die Krise zu steuern. Sie finden auf unserer Homepage erste Informationen und diverse Anlaufstellen. Wir sind für Sie da und stehen an Ihrer Seite!

detmold.ihk.de

Außenwirtschaftsfragen

Bettina Wiedemann – 05231/7601 24, wiedemann@detmold.ihk.de
 Helene Becker – 05231/7601 49, becker@detmold.ihk.de
 Gabriele Narhofer – 05231/7601 22, narhofer@detmold.ihk.de

Aus- und Weiterbildung

Michael Wennemann – 05231/7601 12, wennemann@detmold.ihk.de
 Martin Raithel – 05231/7601 37, raithel@detmold.ihk.de
 André Reinisch – 05231/7601 35, reinisch@detmold.ihk.de

Finanzierungshilfen

Elke Stinski – 05231/7601 30, stinski@detmold.ihk.de
 Frank Lumma – 05231/7601 28, lumma@detmold.ihk.de

Kurzarbeitergeld

– Hotline: 05231/7601 93

Rechtsfragen

Svenja Jochens – 05231/7601 43, jochens@detmold.ihk.de

Soforthilfen NRW

– Hotline: 05231/7601 94

Verkehr und Logistik

Peter Grote – 05231/7601 26
 Jenny Krumov – 05231/7601 70



STORK

Brokmeierweg 2
 32760 Detmold
 Fon: 05231 - 95880
 Fax: 05231 - 958828/29
 E-Mail: info@stork.de
 Internet: www.stork.de

Ihr kompetenter Partner

Wir geben Ihren Ideen die Form

- Trapezbleche/Aluwellen/Profilbleche
- Sandwichelemente
- Dämmstoffe
- Befestigungsmaterialien für
- Dächer und Fassaden
- Carports und Gartenhäuschen
- Maschinen- und Geräteunterstände
- Dachsanierungen und vieles mehr

Auch günstige Baustellenrückläufer/Unterlängen und Restposten für Dach und Wand

Wir freuen uns auf ihren Besuch!



Alles, was Recht ist, unter einem Dach

TÖLLE & MELCHIOR
 RECHTSANWÄLTE – FACHANWÄLTE
 NOTAR – STEUERBERATER

www.toelle-melchior.com



Wolf-Dieter Tölle

Rechtsanwalt · Notar · Steuerberater
 Fachanwalt für Steuerrecht
 Fachanwalt für Erbrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

Handels- und Gesellschaftsrecht
 Baurecht

Walter Simon

Rechtsanwalt
 Notar a. D.
 Fachanwalt für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

Sozialrecht
 Inkassorecht

Berenice Tölle

Rechtsanwältin
 Fachanwältin für Familienrecht
 Dipl. Wirtschaftsjuristin (IDB)

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht
 Wirtschaftsrecht
 Medizinrecht

Claas-Henrich Quentmeier

Rechtsanwalt
 Fachanwalt für Verkehrsrecht
 Fachanwalt für Miet- u. Wohnungseigentumsrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

Unfallregulierung, Bußgeldverfahren, Mietrecht, Verkehrsstrafrecht, Internetrecht und Arbeitsrecht

Inkasso

Einer unserer Schwerpunkte ist das Inkassorecht. Profitieren Sie von unserer über 50-jährigen Erfahrung auf dem Gebiet des Forderungseinzugs.

Moltkestraße 2
 32756 Detmold
Tel. 052 31 / 2 26 44
 Fax 052 31 / 4 58 98 58
 E-Mail info@toelle-melchior.de



Seit über 50 Jahren sind wir für unsere Mandanten auf allen Gebieten des Privat- und Wirtschaftsrechts erfolgreich tätig.

NEUES AUS BERLIN UND BRÜSSEL

AUSBILDUNG VON GEFLÜCHTETEN WIRD FÜR UNTERNEHMEN IMMER ATTRAKTIVER



Foto: ©NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge / Viktor Strasse

Viele Menschen, die in den vergangenen vier Jahren Asyl bei uns gesucht haben, haben mittlerweile ein Sprachniveau erreicht, das sie zu einer Ausbildung befähigt

Berlin. Der Trend zur Ausbildung von Geflüchteten setzt sich fort. Das geht aus einer Umfrage des bundesweiten „NETZ-

WERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge“ unter knapp 400 Unternehmen hervor. Mehr als die Hälfte der Befragten (56 Prozent) bildet aktuell Menschen mit Fluchthintergrund aus. Damit ist die Ausbildung die häufigste Beschäftigungsform und im Vergleich zu den Vorjahren noch einmal deutlich angestiegen.

Bei der Mitgliederbefragung im Jahr 2016 hat noch jedes dritte Unternehmen Geflüchtete ausgebildet. Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier begrüßt diese Entwicklung im Netzwerk (www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de), das sein Ministerium vor vier Jahren auf Beschluss des Bundestages gemeinsam mit dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) ins Leben gerufen hatte: „Viele Menschen, die in den vergangenen vier Jahren Asyl bei uns gesucht haben, haben mittlerweile ein Sprachniveau erreicht, das sie zu einer Ausbildung

befähigt.“ Besonders erfreulich: Die Herausforderungen, die mit der Beschäftigung von Geflüchteten einhergehen, haben nach Einschätzung der Unternehmen inzwischen leicht abgenommen. Das betrifft etwa komplizierte Verfahren, sprachliche Hürden oder die Unsicherheit bei der Personalplanung. DIHK-Präsident Eric Schweitzer nennt dafür zwei Gründe: „Auf der einen Seite sind die Unternehmen mittlerweile besser informiert, welche rechtlichen Rahmenbedingungen und Vorschriften es für Ausbildung und Beschäftigung von Geflüchteten gibt. Außerdem bieten die im Netzwerk engagierten Unternehmen selbst viel Unterstützung an, auch über die betrieblichen Abläufe hinaus.“ Er ist froh, dass mittlerweile allen klar ist, dass die Betriebe unbürokratische Regeln und Planungssicherheit brauchen: „Mit den neuen Gesetzen im Migrationspaket wurden Schritte in die richtige Richtung gemacht.“

INTERESSENTEN IM AUSLAND GEWINNEN

Berlin. Ab sofort informiert die Zentrale Servicestelle Berufsanererkennung (ZSBA) in Bonn interessierte Fachkräfte aus Nicht-EU-Staaten über Beschäftigungsmöglichkeiten in Deutschland, insbesondere über die Anerkennung von Abschlüssen. Nach Einschätzung des stellvertretenden DIHK-Hauptgeschäftsführers Achim Dercks ist die Zentrale Servicestelle „ein wichtiger Schritt, um Deutschland für qualifizierte Fachkräfte aus dem Ausland als Einwanderungsland attraktiver zu machen und die Möglichkeiten zur Arbeit in Deutschland offensiver zu kommunizieren.“

Aus Sicht des DIHK kann die ZSBA frühzeitig Fragen zu Anerkennung und Zuwanderung beantworten und interessierte Fachkräfte gezielt mit Beratung unterstützen: „Betriebe und Fachkräfte brauchen Übersichtlichkeit, Verständlichkeit und klare Ansprechpartner“, erläutert Achim Dercks. „Dies kann durch den zentralen Ansatz der Servicestelle gelingen und zu einer Beschleunigung der Prozesse und einer zügigen Integration der Fachkräfte in die Unternehmen beitragen.“ Interessenten im Ausland können die ZSBA-Berater über das Virtuelle Welcome

Center der ZAV (www.make-it-in-germany.com) erreichen.

PASSGESETZENTWURF WIRD ÜBERARBEITET

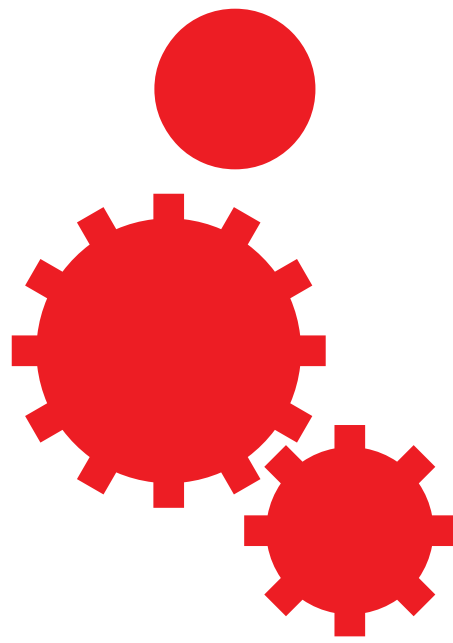
Berlin. Das „Pass- und Ausweiswesen“, wonach Passfotos nur noch in den Behörden vor Ort unter Aufsicht eines Mitarbeiters erstellt werden können, wird nach Kritik aus der Wirtschaft überarbeitet. Der Gesetzesvorschlag hätte erhebliche negative Folgen für die Unternehmen gehabt, so der DIHK.

Viele wären in ihrer Existenz gefährdet gewesen, da Passfotos in Fotogeschäften bis zu 50 Prozent des Umsatzes ausmachen. Das Ziel, Bildmanipulationen zu verhindern, ist aber unstrittig. Der DIHK verweist in seiner Stellungnahme darauf, dass der ursprüngliche Gesetzesvorschlag privatwirtschaftliche Tätigkeiten ohne Not auf öffentliche Behörden verlagert hätte, da bereits Verfahren zur sicheren digitalen Übertragung der Bilder an Behörden existieren. Inzwischen gibt sich das BMI kompromissbereit und hat einen

überarbeiteten Gesetzentwurf angekündigt, nach dem es auch Fotofachgeschäften erlaubt werden soll, sichere Passfotos zu erstellen und zu übermitteln. Wie die Lösung konkret aussehen wird, ist derzeit noch offen.

ABKOMMEN MIT VIETNAM WIRD VORAUSSICHTLICH MITTE 2020 NUTZBAR

Brüssel. Das Europaparlament hat Mitte Februar sowohl dem Handels- als auch dem Investitionsschutzabkommen mit Vietnam zugestimmt. Für Unternehmen wird es nach der Ratifizierung durch Vietnam und den EU-Rat voraussichtlich ab Mitte 2020 nutzbar. Mit dem EU-Vietnam Freihandelsabkommen werden fast alle gegenseitigen Zölle, sowie viele nicht-tarifäre Handelshemmnisse schrittweise aufgehoben.



Liquidität für den Mittelstand.

Gerade in der Krise ist die Liquidität besonders wichtig. Ergänzend zu den Corona-Hilfsprogrammen der Landes- und Bundesregierung wollen wir unseren gewerblichen Kunden in der Region eigene Liquiditätshilfen zur Verfügung stellen – einfach, schnell und unkompliziert.

Immer aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Wir sind für Sie da.



www.sparkasse-pd.de/coronavirus



Dienstfahrrad statt Dienstwagen

STEUERLICH NOCH VORTEILHAFTER

Mit einem Dienstrad fährt man oft günstiger, als wenn man sich selbst ein hochwertiges Fahrrad kauft. Das funktioniert in der Regel so: Der Arbeitgeber leaset das Rad für drei Jahre und erlaubt den Mitarbeitenden, es auch in der Freizeit zu fahren. Für die private Nutzung fallen dann zwar Steuern an (Stichwort: „geldwerter Vorteil“) – aber weniger als im Vorjahr:

Statt 0,5 Prozent des Listenpreises müssen die Arbeitnehmer pro Monat nur noch 0,25 Prozent versteuern.

In den meisten Fällen gibt der Arbeitgeber einen Betrag dazu. Doch den Großteil der monatlichen Kosten finanzieren die Mitarbeitenden durch eine Gehaltsumwandlung. Sie bekommen weniger Gehalt überwiesen und dürfen dafür das Rad nach

Belieben nutzen. Außerdem sparen sie Lohnsteuern und Sozialversicherung, die sonst auf das umgewandelte Gehalt fällig wären.

Beispiel: Ein 2.500 Euro teures E-Bike mit einer monatlichen Leasingrate von gut 79 Euro und einem Arbeitgeber-Zuschuss von 25 Euro würde unterm Strich nur noch 31 Euro im Monat kosten. Ist der Arbeitgeber großzügig

und übernimmt die vollen Kosten als Gehaltsextra, dann ist auch das Finanzamt großzügig: Trotz geldwertem Vorteil bleibt das Rad komplett steuer- und abgabenfrei. Nach Ablauf des Leasingvertrags können die Mitarbeitenden das Dienstrad übrigens günstig kaufen.

Weitere Informationen unter www.finanztip.de

ZWEIRAD-CENTER
DEDE 
SEIT 1998

Betriebs-Rad?

FIRMENVORTEILE ZU DEINEM LEASINGVERTRAG

- ✓ KOMPETENTE BERATUNG UND EINFÜHRUNG IN IHREM UNTERNEHMEN
- ✓ SERVICE & BETREUUNG
- ✓ LEASING-EVENTS VOR ORT
- ✓ AUSWAHL ÜBER 2000 FAHRRÄDER UND E-BIKES

Kontakt
Lageschestr. 28 · 32657 Lemgo · Tel.: 05261 186600 +☎ · Mobil: 0151 41667083
info@dede-lemgo.de · www.dede-lemgo.de

Unsere Leasingpartner







ZUR ARBEIT MIT DEM RAD

In wenigen Tagen startet wieder die große Mitmach-Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ des ADFC und der AOK. Arbeitnehmer, die mit dem Rad zur Arbeit fahren, können ab dem 1. Mai an der Aktion teilnehmen, ihr Wohlbefinden fördern und tolle Preise gewinnen.

ADFC-Vorsitzende Marie-Agnes Kratz weiß: „Arbeitnehmer, die zu Fuß oder mit dem Rad zur Arbeit kommen, sind durchschnittlich zwei Tage pro Jahr weniger krank als ihre Kollegen, die das Auto oder den Personennahverkehr nutzen. Gleichzeitig sind sie nachweislich fitter, zufriedener und motivierter. Wir wollen, dass noch mehr Menschen aufs gesunde und umweltfreundliche Radfahren umsteigen und so ihre Fitness und ihr Wohlbefinden steigern. Das lohnt sich auch für die Arbeitgeber. Und wer mit

seinen Kollegen im Team radelt, hat gleich mehrfach Spaß. Ein Gewinn für alle!“

Alle Teilnehmer der Aktion haben die Möglichkeit, die ADFC-Einstiegsmitgliedschaft zu erwerben, indem sie sich auf der Website www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de einloggen, auf ihren persönlichen Radelkalender gehen und auf den ADFC-Button klicken. Der Aktionszeitraum beginnt auch in diesem Jahr wieder am 1. Mai und läuft bis zum 31. August. Wer sich für die Aktion anmeldet und in dieser Zeit an 20 Tagen mit dem Rad zur Arbeit fährt – es zählen auch Teilstrecken – kann neben einer besseren Fitness und dem guten Gefühl auch tolle Preise gewinnen: Städtereisen, Fahrradzubehör und vieles mehr.

Weitere Informationen unter www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de



Foto: Foto: ADFC e.V.

Bewegung macht Spaß, fit und gesund

DIENSTRAD FAHREN – KOSTEN SPAREN



JETZT NOCH GÜNSTIGER DANK 0,25% REGELUNG!

UNSERE **STÄRKEN**, IHR **VORTEIL!**



- ✓ **Größter und erfahrenster Leasing-Anbieter der Region**
- ✓ **Über 4000 Fahrräder & E-Bikes sofort lieferbar**
- ✓ **TÜV-zertifizierte Qualitätswerkstatt**



Wir helfen bei der Einführung des Dienstrades in Ihrem Unternehmen:

- Beratung bei der Einführung des Dienstrades vor Ort in Ihrem Unternehmen
- Informationsveranstaltung und Roadshow für Ihre Mitarbeiter
- Infomaterialien und Vordrucke individualisiert auf Ihr Unternehmen
- Unterstützung beim Ablauf und der Einführung durch unser eigenes Dienstrad-Leasing-Team!

Partner aller führenden Leasing-Anbieter:



Wir beraten Sie gerne ausführlich!



Inh.: Tobias Hempelmann e.K. • Edisonstraße 1-5 • 32791 Lage
Tel.: 05232-3389 • Mo - Fr 9.30 - 19.00 Uhr, Sa 9.30 - 16.00 Uhr

www.hempelmann-lage.de

Zweiradservice Ludwig
E-Bike · Fahrräder
Kinderräder · ATB-Trakking

DIETER LUDWIG
Zweiradmechanikermeister

Bielefelder Straße 320 · ☎ 05231/680533
Zweiradservice-Ludwig@web.de

RADLER HALTEN DIE INFJEKTIONSKURVE FLACH

Deutschland und die Welt sind im Ausnahmezustand! Corona hat unseren Alltag fest im Griff und „Social Distancing“ ist das Motto dieser Tage. Indes, auch wenn die eigenen vier Wände aktuell unseren sicheren Rückzugsort darstellen, kommen wir nicht umhin, ab und an mal vor die Tür zu gehen – sei es für den Weg zur Arbeit, zum Einkaufen oder um einfach ein wenig frische Luft zu tanken. Doch wie sollte man sich in der aktuellen Lage am besten fortbewegen?

Ganz klar macht das Fahrrad aufgrund seiner Allroundqualitäten das Rennen. Das ist kein Zufall, sondern ein Hoch auf die klaren Vorteile des beingetriebenen Zweirads.

Die Nachrichten fordern es jeden Tag: „Flatten the curve“ – die Infektionskurve flach halten. Demjenigen, der seine täglichen Wege mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bestreiten muss, läuft beim Gedanken an die mögliche Virus-Invasion in Bus und Bahn sicher ein kleiner Schauer den Rücken runter. Wie soll man dort den notwendigen Sicherheitsabstand einhalten? Überleben die Viren eigentlich lange auf den Haltegriffen? Fragen über Fragen. Die pragmatische Antwort: Keine Ahnung, aber es gibt eine Lösung: „Steigt aufs Rad, genießt die frische Luft und erreicht das Ziel, ganz ohne die Gefahr, Euch anzustecken – zwei Meter Sicherheitsabstand inklusive sozusagen“ Und nebenbei bemerkt: Man tut nicht nur sich, sondern auch seinen Mitmenschen etwas Gutes, denn man könnte ja auch Überträger des Virus sein.

Fahrradfahren stärkt das Herz-Kreislauf-System. Und damit lernen wir, warum „Flatten the curve“ sogar zweifach an Bedeutung gewonnen hat: Radeln hilft nicht nur die Pandemie zu verlangsamen, sondern senkt effektiv die Blutdruckkurve und kräftigt



Foto: Bikeleasing-Service GmbH & Co. KG

Fahrradfahren fördert das Gemeinwohl

die Lungen und die Herzmuskulatur. Drei Gewinne, die nicht nur Risikogruppen ein geringeres Infektionsrisiko bescheren. Übrigens: Menschen, die bereits unter Herz-Kreislauf-Problemen leiden, müssen nicht auf die positiven Aspekte des Radfahrens verzichten. Um schädliche Belastungsspitzen zu vermeiden, sind E-Bikes die idealen Begleiter – im Alltag und in der Freizeit. Der Ritt auf dem Drahtesel ist einfach schön! Der Wind weht um die Nase, die Landschaft saugt an einem vorbei und die Sonne scheint ins Gesicht. Was dieser Tage vielleicht fast schon unwichtig klingt, hat dennoch Gewicht: Denn Fahrradfahren setzt Glückshormone frei, baut Stress ab und stärkt auf diese Weise auch unser Immunsystem. Am Ende zeigt das Rad erneut, dass es in unserer modernen

Gesellschaft mehr denn je seine Daseinsberechtigung hat und mehr als nur vielseitiger Freizeitpaß ist, sondern ein Puzzle-teil im Kampf gegen die Pandemie. Strickt man diesen Gedanken noch etwas weiter, ist es gerade für Arbeitgeber in diesen Tagen besonders wichtig, die Gesundheit ihrer Angestellten zu fördern – denn nicht jeder kann ins Home-Office wechseln. Wie wäre es denn im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) mal mit einem Dienstrad anstatt der üblichen Fitnessstudio-Mitgliedschaft? Die Muckibude hat jetzt sowieso erstmal eine Weile geschlossen. Der Wandel ist ganz einfach: Bikeleasing-Anbieter aussuchen und schon ist der pro-aktive Wandel im eigenen Unternehmen nur einen Fingerschnipp entfernt. Stellen wir uns nur die

beachtlichen Gewinne vor: Gesündere Mitarbeiter, ein besseres Image, eine gesteigerte Mitarbeiterbindung, Steuerersparnisse, um nur die wesentlichen Vorteile zu nennen. Über die 0,25-Prozent-Regel kann sich jeder im Nu seinen zweirädrigen Traum erfüllen – und das ist wortwörtlich zu nehmen, denn die Preisspanne liegt zwischen 649 und 15.000 Euro pro Rad. Wobei die monatlichen Kosten für den Angestellten um zwei Drittel geringer sind, verglichen mit dem normalen Kauf. Zu guter Letzt die Kirsche auf der Sahnetorte: Das Rad kann nämlich auch in der Freizeit genutzt werden! Fahrradfahren, Kurve flachhalten, Abstand wahren und gesund bleiben.

Weitere Informationen unter www.bikeleasing.de

JOBRAD®



**DIE
FAHRRAD
SCHEUNE**

persönlich · kompetent · zuverlässig

Powerfrauen



HAARWERK | Kalletal-Bavenhausen



Foto: outandsight photography Lemgo

Ann-Cathrin Stock (unten Mitte)

Das HAARWERK in Kalletal-Bavenhausen gibt es bereits seit April 2014. Die Inhaberin Ann-Cathrin Stock, meistens nur Anna genannt, begann mit 17 Jahren ihre Ausbildung zur Friseurin, die sie als Bestprüfling abschloss. Sie arbeitete mehrere Jahre als Gesellin, begann mit 24 Jahren ihre Meisterausbildung, um dann einige Jahre als angestellte Meisterin tätig zu sein. Nach reiflicher Überlegung beschloss sie, in ihrem Geburtsort ein eigenes Geschäft zu eröffnen. Mittlerweile ist das HAARWERK von drei Frisierplätzen auf sieben erweitert worden. Anna beschäftigt drei Friseurinnen, eine Auszubildende und eine Reinigungskraft.

DAS DIENSTLEISTUNGSANGEBOT umfasst Haarschnitte, Farbe, Umformungen, Pflege, Make-up, Styling für festliche Anlässe und kleine kosmetische Dienstleistungen wie Augenbrauen und Wimpern färben oder Wimpernlifting. Am Männerabend einmal im Monat können die Herren ganz ohne Termin unter sich sein,

während sie sich auf ihren Haarschnitt freuen. Verschiedene Veranstaltungen wie Flecht- und Hochsteckkurse oder Make-up Workshops finden über das Jahr verteilt statt.

GUTE MITARBEITENDE zu halten und zu fördern – das ist der Powerfrau wichtig. Deshalb bekommen sie eine übertarifliche Entlohnung, Umsatzbeteiligungen, freiere Arbeitszeitgestaltung, eigene Aufgabengebiete und sie dürfen Angebot und Alltag aktiv mitgestalten. Auch Seminare und Messen zur Fortbildung stehen auf dem Programm.

DIE NUTZUNG NEUER MEDIEN ist heute für Friseursalons unerlässlich, deshalb hat das HAARWERK Accounts bei Facebook, Instagram und Pinterest. Ein modernes Kassensystem ermöglicht die schnelle Übersicht wichtiger Zahlen, zusätzlich können Termine online gebucht und Kunden/Kundinnen per SMS an Termine erinnert werden.

05264/2824767
 WWW.HAARWERK-KALLETAL.DE
 BITTE VEREINBARE EINEN TERMIN

<h3>Obstbäume</h3> <p>alte und neue Sorten in Riesenauswahl</p>	<p>Baumschule Eikermann</p> <p>Selser Straße 2 · Kalletal Telefon (0 52 64) 6 99 33</p>
---	---

outandsight
 photography

Peggy Dittrich, Liemer Weg 18 b, 32657 Lemgo
 Tel. 0178/1625794, www.outandsight.de

Blumen Buschmeier
 Blumenhaus

Die Landgärtnerin

Rosenweg 14 32689 Kalletal Tel. 05264/9719	Hauptstraße 30 32699 Extertal Tel. 05264/4667
--	---

dhs steuerberater
wirtschaftsprüfer
rechtsanwälte

Erkennen | Beraten | Umsetzen

dhs Detmold Elisabethstraße 11	32756 Detmold Tel.: +49(5231) 9793-0
dhs Lemgo Auf dem Plecken 3	32657 Lemgo Tel.: +49(5261) 983-0
dhs Extertal Bahnhofstraße 4	32699 Extertal Tel.: +49(5262) 9491-0
dhs Vlotho Valdorfer Straße 109	32602 Vlotho Tel.: +49(5733) 9128-0

www.dhs-steuerberater.de | zentrale@dhs-steuerberater.de

Idee & Information

Bauen | Sanieren | Begrünen

Winfried Becker & Partner

Steuerberater • Rechtsanwalt
Landwirtschaftliche Buchstelle • Mediator



Doppelte Leistungen aus einer Hand: Steuer- & Rechtsberatung

Im »Haus der Beratung«
Engelbert-Kämpfer-Straße 4 - 6 ■ 32657 Lemgo
Fon 052 61 . 93 71-0 ■ www.wbecker-partner.de



Dipl.-Jur.
MARTIN BECKER
Rechtsanwalt
Mediator

Dipl.-Betriebswirt FH
ANDRÉ WITTEBORG
Steuerberater

SUSANN SPRICK
Steuerberaterin
Landwirtschaftl. Buchstelle
Fachberaterin für
Unternehmensnachfolge
(DStV e.V.)

AUTOMATISIERT STATT MANUELL

Kommissionierwagen, die eigentlich für den manuellen Gebrauch gedacht sind, voll automatisiert befördern, das Ganze per Knopfdruck, am besten noch möglichst effizient und energiesparend? Was auf den ersten Blick nach einer Wunschvorstellung klingt, wird durch die HaRo-Gruppe aus Rüthen nun erstmals in die Tat umgesetzt. So wird das Produktportfolio aktuell durch eine Förderanlage ergänzt, die nicht nur auf die Beförderung der gängigen Fördergüter wie Paletten und Gitterboxen ausgelegt ist, sondern mit der auch Pickwagen über mehrere Ebenen hinweg problemlos transportiert werden können. Doch das soll in Zeiten von Industrie 4.0 und der Forderung nach einer zunehmenden Automatisierung des Produktions- und Lagerflusses noch nicht alles sein: In flexibler Ergänzung zum Vertikalförderer spezialisiert sich HaRo aktuell auf die Implementierung des fahrerlosen Transportsystems (FTS) in Kombination mit einem integrierten Roboter. Dabei stellt das FTS, das in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen SEW konzipiert wurde, eine Weltneuheit in Sachen Effizienz dar. Denn das Transportsystem arbeitet nicht wie bisher üblich mit 230/400 Volt Wechselstrom, sondern wird vollständig mit nur 48 Volt Gleichstrom betrieben. Zugleich entfallen aufwendige Spannungswandlungen. Außerdem wird das FTS in Baukastenweise gebaut, sodass Kundenanforderungen in Größe, Geschwindigkeit und Last flexibel gefertigt werden können. „Dank der

Kombination aus Vertikalförderer, FTS und Palettierroboter können wir erstmals einen komplett vollautomatisierten Transport aus einer Hand präsentieren“, so Konstruktionsleiter Markus Löseke. Die HaRo-Kettenförderer, die Paletten oder Pickwagen gleich zweispurig im Vertikalförderer nach oben transportieren, sind zusätzlich mit Führungsschienen und Radreher ausgestattet. „Damit gewährleisten wir, dass die Räder der Pickwagen in der Spur gehalten und der automatische Transport nicht behindert wird“, erklärt Löseke. Bislang dürften die Kommissionierwagen nämlich vor allem aus dem manuellen Transport bekannt sein. Aus manuell macht die HaRo-Gruppe ab sofort automatisiert und präsentiert damit eine Innovation im Fördertechnik-Bereich.

Weitere Informationen unter www.haro-gruppe.de



Foto: ©Martin Vogt

Servergestützte Optimierung

SCHON AB
49,-€
IM MONAT!

SolarDach mit Detmolder Energie

Produzieren Sie Ihren eigenen Strom aus Sonnenenergie –
mit dem Photovoltaik-Pachtmodell Ihrer Stadtwerke!

- Feste monatliche Rate
- Keine Investitions- oder Zusatzkosten
- Kein Wartungsaufwand

Lassen Sie sich beraten:
05231 607-120



www.stadtwerke-detmold.de

PRIMA KLIMA

Grünpflanzen in Büros, Eingangsbereichen oder Kantinen sorgen nicht nur für frische Akzente in der Raumgestaltung, sondern wirken sich auch positiv auf die Gesundheit der Menschen aus, die sich dort aufhalten. Wichtig bei der Raumbegrünung ist jedoch, die individuellen Ansprüche der Pflanzen zu kennen und sie vor allem fachgerecht zu pflegen. Stilvoll arrangierte Pflanzen im Büro verschönern die Räumlichkeiten nicht einfach nur, sondern verändern auch die optische Wirkung: Kleine Räume wirken größer, ohne vollgestellt zu sein. Außerdem wird der Raum durch eine durchdachte Innenraumbegrünung individualisiert und der Charme der Einrichtung dadurch unterstrichen. Darüber hinaus tragen Pflanzen auch zu einem gesunden Klima am Arbeitsplatz bei, das für Entspannung sorgt und die Kreativität der Mitarbeiter fördert. Um möglichst lange von einer Raumbegrünung profitieren zu kön-

nen, sollten einige Dinge beachtet werden. Hierbei können die zertifizierten Experten von Engel & Engelke Raumbegrünung GmbH interessierten Kunden unter die Arme greifen. Sie beraten sowohl bei der Auswahl der richtigen Pflanzen als auch bei der späteren Pflege – damit der Wert der Anschaffung auch lange erhalten bleibt. „Unsere zertifizierten Raumbegrüner kennen die individuellen Ansprüche der Pflanzen, zum Beispiel in Bezug auf das Licht“, erklärt Geschäftsführer Christian Engelke. Denn für eine langlebige Bürobegrünung seien die Lichtverhältnisse entscheidend. Doch auch die Raumtemperaturen sind wichtig: Eingangsbereiche oder Treppenhäuser, die im Winter geheizt sind und in denen Zugluft weht, eignen sich oft nicht für eine Raumbegrünung. Die meisten Grünpflanzen, die in der Innenraumbegrünung Verwendung finden, sind tropische und subtropische Pflanzen. Teamleiterin Andrea Kroos empfiehlt eine Vollpflege, die alle drei Wochen



Foto: Engel & Engelke Raumbegrünung GmbH

Unterstützung bei der Begrünung und Pflanzenpflege

eine Rundumversorgung der Pflanzen inklusive Gießen und Rückschnitt beinhaltet. Die zertifizierten Raumbegrüner arbeiten von drei Standorten aus: Bielefeld, Bückeburg und Osnabrück. Sie haben sich auf die Innenraumbegrünung spezialisiert,

versorgen die Pflanzen in der Vollpflege mit Wasser und Nährstoffen sowie mit speziellen Pflegemitteln und achten auf eine langanhaltende Qualität.

Weitere Informationen unter www.raumbegrueung-owl.de

**UNTERNEHMEN
WILLKOMMEN!**
Wer mehr unternehmen will, ist bei uns richtig!

**GEWERBE- ODER
INDUSTRIE-
ANSIEDLUNG?**



**KLAR!
HORN-BAD
MEINBERG!**





Wir entwickeln Quartiere und schaffen attraktive Standorte für Wohn- und Geschäftsansiedlungen. Dann haben wir einen Industriepark, den nicht nur Amazon gut findet. Kommen Sie nach Horn-Bad Meinberg!

Stadt Horn-Bad Meinberg - Wirtschaftsförderung Herr Rüdiger Krentz - Marktplatz 4 - 32805 Horn-Bad Meinberg
Hotline: 05234-201-444 - Email: r.krentz@horn-badmeinberg.de

www.derindustrieparklippe.de

Kanalsanierung bei Dr. Oetker

Dank moderner grabenloser Techniken hat Rainer Kiel Kanalsanierung große Teile des Kanalsystems auf dem Betriebsgelände von Dr. Oetker in Oerlinghausen in einem Großprojekt erfolgreich saniert. Auftraggeber waren sowohl die Dr. Oetker Nahrungsmittel KG als auch die Stadtwerke Oerlinghausen. Sämtliche Sanierungsarbeiten wurden gemäß Kundenwunsch im Zeitraum vom 16.12.2019 bis zum 03.01.2020, also auch „zwischen den Jahren“, und außerhalb der Produktionszeiten durchgeführt. Eine Verschiebung der Arbeiten war ausgeschlossen und hätte zu betrieblichen Unterbrechungen geführt. Die Ausnahme stellten die Kanalsanierungsarbeiten im Außenbereich dar, die erst Ende Januar beendet wurden.

„Die Herausforderung bei diesem Projekt lag vor allem darin, innerbetriebliche Störungen zu vermeiden und die strengen Hygienevorschriften einzuhalten“, so Projektleiter Denis Rendorf. Denn ein Großteil des sanierten Kanalbestands verlief unterhalb von Werkshallen für die Lebensmittelproduktion. Da in diesen Gebäuden hohe Hygienestandards gelten, setzte das Unternehmen aus Blomberg ein besonderes Schlauchliningverfahren ein. Zum Einsatz kamen hierbei ausschließlich mit styrolfreiem Vinylesterharz imprägnierte GFK-Liner, die mittels UV-Licht aushärteten. Das Verfahren ist gekennzeichnet durch vergleichsweise geringe Kosten, kurze Bauzeiten, lange Haltbarkeit und umweltschonende Umsetzung. Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme wurden sämtliche von der Sanierung betroffenen Schächte im Innenbereich mit



Foto: ©Rainer Kiel Kanalsanierung GmbH

Modernes Equipment und kompetente Anwendung bewährter Methoden

speziellen Bauzelten zur Vermeidung von Schmutzmissionen geschützt. Eine weitere Besonderheit war die aufwendige Wasserhaltung eines zu renovierenden Eiprofils DN 400/600 auf ca. 250 m Länge – dieses wurde durch eine Druckleitung konstant mit einer Abwassermenge von 80 l/s beschickt. Doch auch diese Herausforderung meisterte das Spezialunternehmen. Für sämtliche Fräsarbeiten war dabei ein hydraulisch betriebener Sanierungsroboter vor Ort. Zur Renovierung der Anschlussleitungen kam ein warmwasseraushärtender Nadelfilzliner zum Einsatz. Ein Bauwerksfahrzeug erledigte die

abschließende Instandsetzung der Schachtbauwerke.

Innerhalb von lediglich fünf Wochen konnte Rainer Kiel Kanalsanierung die Arbeiten plangerecht und wirtschaftlich ausführen. Die Anwendung grabenloser Sanierungsverfahren hat dem Unternehmen Dr. Oetker Alternativen gezeigt, wie sich Rohre in einem komplizierten unterirdischen Netzwerk ohne Freilegung und betriebliche Beeinträchtigungen sanieren lassen.

Weitere Information unter www.kanalsanierung-kiel.de



RAINER KIEL
KANALSANIERUNG

VOR ORT IM EINSATZ

Ihr Partner für ein sicheres, wirtschaftliches und umweltverträgliches Kanalisationsnetz.

Rainer Kiel Kanalsanierung GmbH

Telefon 0 52 35/96 09-0 • E-Mail blomberg@rainerkiel.de • www.kanalsanierung-kiel.de



BESTE WASSERQUALITÄT

Der Anspruch an eine hervorragende Trinkwasserqualität erfordert kontinuierliche Modernisierungen der Netze und Anlagen. Deshalb investieren die Stadtwerke Detmold in diesem Jahr weiter in die Detmolder Trinkwasserversorgung. Dazu zählen umfassende Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen. Größtes Bauprojekt in 2020 ist die Neubohrung eines Brunnens im Heidental. Mit einer Tiefe von mehr als 390 m (zum Vergleich: das Hermannsdenkmal hat eine Höhe von 53 m, der Kölner Dom 157 m und der Eiffelturm eine Höhe von 324 m) und einer jährlichen Fördermenge von 700.000 m³

sichert der Brunnen die Wasserversorgung für rund 15.000 Menschen in Detmold. Die Stadtwerke planen, den Tiefbrunnen bis März 2021 ins Netz einzubinden und die Trinkwasserversorgung damit selbst in Trockenphasen zu sichern. Dennoch ist auch zukünftig ein sorgsamer Umgang mit dem Lebensmittel Nr. 1 von großer Bedeutung. Bereits in 2019 hatten die Stadtwerke zum Ausbau der nachhaltigen Trinkwasserversorgung in Detmold die Wasseraufbereitungsanlage in Berlebeck und den Hochbehälter Meierberg errichtet.

Weitere Informationen unter www.stadtwerke-detmold.de



Wasseraufbereitungsanlage Berlebeck





Tiefbau

- Rohrleitungsbau DVGW
- Saugbaggerarbeiten
- Fernwärme FW 601
- Pflaster-/ Erdarbeiten
- Kanalisation
- Asphaltierungsarbeiten
- Druckentwässerungsanlagen
- Materialtransport
- Erdkabelbau
- HDD - Horizontalbohrungen

Am Gelskamp 21 · 32758 Detmold
Tel. 05231/6170-0 · Fax 05231/6170-20
E-Mail: info@runte-tiefbau.de · Internet: www.runte-tiefbau.de



Maucke Sicherheits- & Feuerlöschtechnik e.K.

M • F • T

- Wartung und Verkauf von Feuerlöschern
- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (NRA)
- Pyrotechnische Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
- Feststellanlagen • Brandmeldeanlagen
- Löschwassertechnik
- Stationäre Löschanlagen
- Baulicher Brandschutz
- Flucht- und Rettungswegsteuerung

Am Windbusch 5 • 32758 Detmold • ☎ 0 52 31 - 910 17 33
www.mft-maucke.com

GRÜN IN VIELEN FARBEN.

ENGEL&ENGELKE

RAUMBEGRÜNUNG GMBH

AM WIEHAGEN 77 · BIELEFELD · 05 21 - 1 24 94 01
www.raumbegruenung-owl.de · info@raumbegruenung-owl.de

Frische Pflanzen im Büro
für Ihr Wohlbefinden.



Ihr Partner für die
grüne Büroeinrichtung.



EVOLUTION-Sporthallenbeleuchtung.

Für den klaren Heimsieg!



EVOLUTION.



KOTZOLT®

Lagesche Str. 72 | 32657 Lemgo
www.kotzolt.com | info@kotzolt.de

NOCH PLATZ NEBEN AMAZON

Im IndustriePark Lippe stehen noch 80.000 m² Industriefläche (GI) im ersten Ausbauabschnitt zur sofortigen Bebauung zur Verfügung. Direkt neben dem geplanten Standort von Amazon stehen im zweiten Ausbauabschnitt ca. 100.000 m² bereit. Die Entscheidung für einen neuen Unternehmensstandort basiert auf vielen Kriterien. Schon vor der Umsiedlung muss daran gedacht werden, dass genügend Erweiterungspotenzial vorhanden ist. Unternehmen sollten vor einer Investition prüfen, was im Falle einer Expansion am neuen Standort möglich ist. Hier berät das Projektmanagement vom

IndustriePark Lippe die potenziellen Investoren. Standortkriterium ist auch der Breitbandanschluss. In diesem Jahr wird der IndustriePark mit Breitband bis ins Haus ausgestattet, das ermöglicht Leistungen bis zu 1 Gigabit synchron. Außerdem zeigt der Bebauungsplan, mit vielen Möglichkeiten und wenigen Einschränkungen es die Investoren zu tun haben. „Lärm und Mehrschicht sind bei uns kein Problem“, betont Wirtschaftsförderer Rüdiger Krentz. Flächen für Gewerbebetriebe stehen ebenso im Stadtteil Horn zur Verfügung. Die städtische Wirtschaftsförderung begleitet Investoren von Beginn an und berät zu allen Fragen rund um

Firmenansiedlung bzw. steht als Lotse auf dem Weg zum neuen Unternehmensstandort bereit. Auch nach dem Einzug haben die Gewerbetreibenden bei der Stadt Horn-Bad Meinberg mit der Wirtschaftsförderung immer Ansprechpartner für ihre Belange. Betriebserweiterungen im Bestand oder Neuansiedlungen stehen immer im Zusammenhang mit erheblichen Investitionen, auch hier berät die Wirtschaftsförderung und weist den Weg zu möglichen finanziellen Förderungen. Eine Standortentscheidung hängt selbstverständlich auch von weichen Kriterien ab. Hier bietet Horn-Bad Meinberg viel: eine komplette Schullandschaft, alle sozialen Einrichtungen, sehr

gute Einkaufsmöglichkeiten, bezahlbarer Wohnraum für Mieter und Eigentümer und das alles in einer Stadt mit hohem Erholungs- und Freizeitwert – „Horn-Bad Meinberg, leben und arbeiten wo andere Urlaub machen.“

Weitere Informationen unter www.horn-badmeinberg.de www.derindustrieparklippe.de



Rüdiger Krentz
Wirtschafts-
förderer

Foto: privat

Parkett – Laminat
Designbelag – Linoleum
PVC- und homogener Belag
Teppichboden – Korkboden

Marco Skordos Malermeister

Malerwerkstätte Bodenbeläge Wärmedämmung

www.gefamalerbetrieb.de

Bielefelder Straße 289 · 32758 Detmold · Tel.: (05231) 30 55 60



D&S - Glanzleistungen in der Oberflächentechnik

- Schleuderradstrahlen
- Druckluftstrahlen
- Spritzverzinkung
- Farb- und Korrosionsschutzbeschichtungen

D&S
SANDSTRAHLTECHNIK
OBERFLÄCHENTECHNIK

10 x in Deutschland
40 Jahre Kompetenz und Erfahrung
Qualitätsgeprüft nach DIN ISO 9001:2015

D&S Sandstrahltechnik GmbH & Co. KG
Borchener Str, 175
33106 Paderborn

Tel. 0 52 51 / 180 45-0
www.ds-sandstrahltechnik.de
info@ds-sandstrahltechnik.de

**FÜR DEN KLAREN HEIMSIEG**

Damit das nächste Sportereignis auch für alle zum Erlebnis wird, bietet Kotzolt die Evolution-Sporthallenbeleuchtung an. Passende Lichtfarbe und Farbwiedergabe gepaart mit bester LED-Technologie bieten allen Zuschauern live und zu Hause die optimale Sicht auf einen spannenden Wettkampf. Die Evolution Sporthallenbeleuchtung bringt alle Voraussetzungen für den nächsten Heimsieg mit: Jede noch so große Halle wird gleichmäßig ausgeleuchtet, egal ob mit Einzelleuchte oder in Bandanordnung. Auf der ovalen ball-

wurfsicheren Leuchte bleibt nichts Rundes liegen. Die Evolution ist ausdrücklich für den Einbau in Sporthallen „sportbaufachlich“ von der Berliner Senatsverwaltung freigegeben. Die Leuchte bleibt oben - die Bälle nicht! Zusätzlich kann die Evolution mit tollen Modulen wie DALI-Steuerung, Schwarmintelligenz, Notlicht, Tageslichtsensor oder Präsenzmelder ausgestattet werden. Zukunftssicherheit, Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und Vielfalt treffen sich zum großen Finale!

Weitere Informationen unter www.kotzolt.com



Evolution Sporthallenbeleuchtung – ballwurfsicher und dimmbar

Foto: Kotzolt/Rolf Helmmeier

DIE UNTERSCHÄTZTE ABNAHME

Vielfach wird die Wirkung und Bedeutung der Abnahme bei einem Werkvertrag unterschätzt. Doch ob auf der Baustelle, bei der Herstellung von Teilen im Kundenauftrag oder in der Produktion – bei nahezu allen handwerklichen Tätigkeiten wird Werkvertragsrecht anzuwenden sein. Hier regelt § 640 BGB, dass der Besteller verpflichtet ist, das vertragsmäßig hergestellte Werk abzunehmen, sofern nicht nach der Beschaffenheit des Werkes die Abnahme ausgeschlossen ist. § 641 Abs. 1 Satz 1 BGB regelt dann, dass die Vergütung bei der Abnahme des Werkes zu entrichten ist. Das wird vielfach übersehen: Der Besteller ist erst dann verpflichtet, den Werklohn zu bezahlen, wenn er das herzustellende Werk abgenommen hat. Dabei bedeutet die Abnahme nicht unbedingt, dass das Werk vollständig mangelfrei ist. Tatsächlich erkennt das Gesetz auch eine Abnahme trotz geringer

Mängel an, denn § 640 Abs. 1 Satz 2 BGB regelt, dass wegen unwesentlicher Mängel die Abnahme nicht verweigert werden darf. Die Abnahme bedeutet aber, dass der Besteller das bestellte Werk als im Wesentlichen vertragsgemäß hergestellt annimmt. Die Abnahme muss nicht ausdrücklich erfolgen. Sie kann auch konkludent erklärt werden, etwa indem der Kunde das bestellte Werk in Empfang nimmt. Auch wird die Ingebrauchnahme des hergestellten Werkes üblicherweise als Abnahme gewertet. Dies ist insbesondere im Baurecht von Relevanz. Problematisch wird es, wenn der Kunde die Abnahme nicht erklären möchte. Hier hilft es, dem Kunden die Schlussrechnung zu übersenden. Wird diese bezahlt, ist auch das als konkludente Abnahme des Werkes zu verstehen. Etwas einfacher stellt sich die Abnahme dar, wenn der Vertrag zwischen Unternehmern, etwa einem Generalunternehmer und einem Nachunternehmer,

geschlossen wird. Hier wird regelmäßig im Baurecht die Geltung der VOB/B vereinbart, die für den Fall, dass freiwillig keine Abnahme erklärt wird, die Regelung vorsieht, dass die Fertigstellung des Werkes angezeigt und die Abnahme innerhalb einer bestimmten Frist verlangt werden kann. Nach Ablauf dieser Frist gilt das Werk als abgenommen, wenn sich der Besteller nicht anderweitig äußert. Abgesehen davon, dass erst mit der Abnahme die Werklohnforderung endgültig fällig wird, hat die Abnahme noch eine weitere, ganz entscheidende Wirkung: Mit der Abnahme kehrt sich die Beweislast dafür, dass das Werk mangelfrei hergestellt wurde, um. Muss bis zur Abnahme der Unternehmer beweisen, dass das Werk mangelfrei hergestellt worden ist, muss nach Abnahme der Besteller im Falle von Gewährleistungsansprüchen beweisen, dass Mängel vorliegen. Gerade in einem gegebenenfalls erforderlichen Bauprozess und den nicht

unerheblichen Kosten für Sachverständigengutachten ist die Frage, wer die Kosten hierfür im Prozess zu verauslagen hat, von der Beweislast abhängig und damit auch hier der Zeitpunkt der Abnahme von entscheidender Bedeutung. Häufig erfolgt die Abnahme insbesondere bei Aufträgen mit Verbrauchern kaum. Deshalb ist vor Rechnungslegung in einem gemeinsamen Termin mit dem Kunden festzuhalten, dass der Auftrag im Sinne des Auftraggebers abgeschlossen werden konnte. Das ist in jedem Fall mit einer Abnahmeerklärung gleichzusetzen. Mit der Folge, dass die Schlussrechnung fällig gestellt werden kann und der Kunde Mängel zu beweisen hätte.

Martin Becker
Rechtsanwalt
und Mediator
Winfried Becker &
Partner, Lemgo



Foto: amm GmbH & Co. KG

– Anzeige –

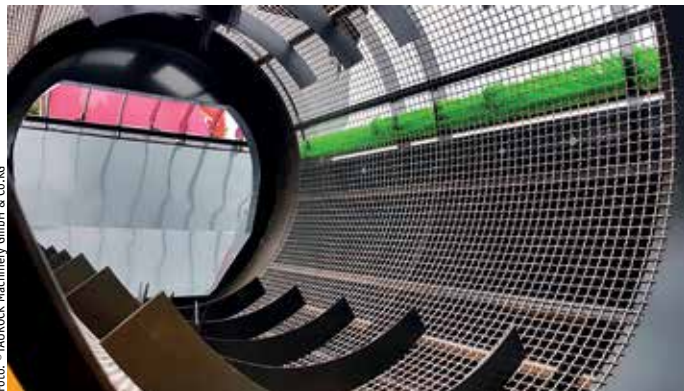


Foto: ©TAUROCK Machinery GmbH & Co. KG

SELBER SIEBEN

Als Ergänzung ihrer ROCKIT-Produktlinie an kompakten, stationären Kleinsiebmaschinen für Erdbau-Unternehmen sowie Garten- und Landschaftsbaubetriebe präsentiert die Bielefelder TAUROCK GmbH jetzt ein leicht versetzbares, staplermobiles Trommelsieb. Gegenüber den gleichermaßen kompakten Horizontal-Sieblösungen ROCKIT 2400/2800 bietet die neue ROCKIT Drum Vorteile in der Verarbeitung feuchter, bindiger Materialien, der Separation von organischen Bestandteilen aus Bodenmassen oder der Weiterverarbeitung von Hackschnitzeln in hochwertige, staubarme Endfraktionen. Mit einem Gesamtgewicht

von nur rund 1100 kg und einer Transporthöhe von unter 2 m lässt sich die ROCKIT Drum auf der Transporter-Pritsche oder per Pkw-Anhänger transportieren. Vor Ort wird die Anlage per Staplergabel aufgenommen und auf die robusten klappbaren Standwände gestellt. Nach Einstecken der Kabelverbindung für den elektrischen Antrieb 400 V/1,1 kW (16A) ist die Einheit nach weniger als fünf Minuten betriebsbereit. Beschickt wird die Anlage über einen seitlichen Vibrationsaufgeber mit Grobabscheidung, der sich für Radlader mit Schaufelbreiten von bis zu 1,90 m eignet. Das Siebgut gelangt in die 1,6 m lange Siebtrommel (eff. Siebfläche: ca. 4,8 m²) – die Feinfraktion

fällt kontrolliert nach unten zwischen die Standwände, die Grobfraktion wird seitlich über eine Schurre aufgehaldet. Dank wechselbarer Siebmatten (z. B. 15x15 mm für Böden; 6x6/8x8 mm für Hackschnitzel) und der stufenlos regelbaren Trommelgeschwindigkeit lässt sich die Siebleistung exakt auf Art und Beschaffenheit des Ausgangsmaterials anpassen. Je nach Anwendung sind so Stundenleistungen bis 30 t möglich, was die kompakte ROCKIT Drum auch zu einer produktiven Lösung für den Bauhof oder kleinere Recyclingplätze werden lässt.

Weitere Informationen unter www.taurock.de

ROCKIT DRUM

SELBER SIEBEN!

**Staplermobile
Trommelsiebmaschine**

Ideal für die Trennung von

- > **Recyclingmaterial**
- > **Steinen und Erde**

in die Fraktionen
Überkorn und Feinkorn.

0521-488 90 50
info@taurock.com | www.taurock.de

Profis & Profile



G.U.T. Tiburzy KG | Bad Salzuflen

Moderne Heizungs- und Sanitärtechnik

tittel
Heizung • Sanitär • Klima

Hermann Tittel
Schießhofstraße 31, 32105 Bad Salzuflen
Telefon (05222) 939800 • Fax (05222) 9398025

PLAMECO
SPANNDECKEN

morgen schöner wohnen

Meist an einem Tag montiert

Plameco Spanndecken
Hoffmannstraße 30 in Bad Salzuflen
www.plameco.de

Dietmar HERMSMEIER GmbH & Co. KG

05222 / 10277

Heizungsanlagen
Sanitäre Einrichtungen
Pelletheizungen
Elektroinstallationen
Regenwassernutzung
Solaranlagen
Kundendienst

Siemensstraße 22-24 · 32105 Bad Salzuflen
www.dietmar-hermsmeier.de

Malermeister
Schapeler GmbH

» Maler- & Bodenbelagsarbeiten aller Art
» Lehmputzarbeiten
» Schimmelpilzsanierung

Neustadt 15a | 32791 Lage-Kachtenhausen | Fon 0 52 32-97 99 7 80 | buero@malermeister-schapeler.de
www-malermeister-schapeler.de



Foto: G.U.T. Tiburzy KG

Detlef Tiburzy (Mitte stehend)

G.U.T. steht für Gebäude- und Umwelttechnik – und für die umweltgerechten, zukunftsorientierten Angebote namhafter deutscher Familienunternehmen. Der Zusammenschluss unter dem G.U.T.-Dach bündelt Wissen, Können und Erfahrung im Bereich Gebäudetechnik auf zeitgemäße, hocheffiziente Weise. Der erklärte Anspruch der G.U.T.-Gruppe ist es, Heiztechnik, Wassernutzung und Energieeinsparung zu Hause und im Gewerbe wirtschaftlicher, umweltverträglicher und komfortabler zu gestalten. Ein Anspruch, der Menschen und Natur gleichermaßen zugute kommt.

ALS MITGLIED dieser Gruppe ist die G.U.T. Tiburzy KG ein zuverlässiger Fachgroßhandel für Gebäu-

de- und Umwelttechnik. Die Kernkompetenzen sind Dienstleistungen und Produkte aus einer Hand mit dem Vollsortiment Sanitär, Heizung, Klima/Lüftung, Elektro, Installation, Dachtechnik sowie Tiefbau und Industrietechnik. 2014 gründete Detlef Tiburzy, persönlich haftender Gesellschafter der G.U.T. Tiburzy KG, sein Unternehmen mit Firmensitz in Bad Salzuflen. „Wir teilen den Anspruch der G.U.T.-Gruppe, Mensch und Umwelt in den Mittelpunkt zu stellen und freuen uns, an der Verwirklichung dieses Ziels mitwirken zu dürfen“, so Detlef Tiburzy. „Heute verfügen wir über zwei Abhollager und einer ELEMENTS Bäderausstellung. Insgesamt beschäftigen wir 16 Angestellte, zwei Auszubildende

HEIZUNG
SANITÄR
ELEKTRO
SOLARSYSTEME

mirbach GmbH & Co. KG

Uferstr. 19
32108 Bad Salzuflen
☎ 0 52 22/8 11 05
info@mirbach-heizungsbau.de



Foto: VIGOUR

550 m² Ausstellungsfläche mit inspirierenden Badezimmerideen

zum/-r Groß- und Außenhandels-kaufmann/-frau und ca. 40.000 summende Mitarbeiter. Wir sind seit 2017 stolze Besitzer eines eigenen Bienenvolks, ebenso stolz sind wir auf unsere jährliche Azubi-Baumpflanzaktion: Jeder Auszubildende (m/w/d) erhält einen eigenen Baum. Seit Anfang dieses Jahres können wir glücklich verkünden, das Trinkwasserprojekt von Viva con Aqua in Mosambik gemeinsam als G.U.T.-Gruppe zu unterstützen.

NEUES BAD GEFÄLLIG? Dazu Detlef Tiburzy: „Wir unterstützen die Kunden mit professioneller 3D-Badplanung. Und unser Serviceangebot geht noch weiter: Ob Produktschulungen, Fachforen oder Seminare – als mittelständisches Unternehmen mit persönlich haftendem Gesellschafter können wir unmittelbar und schnell auf die individuellen Bedürfnisse unserer Kunden eingehen. Denn Kundenzufriedenheit ist unser oberstes Anliegen.“

DER PARTNER des Fachhandwerks und der Industrie setzt auf den dreistufigen Vertriebsweg. Neben einem breiten und tiefen Sortiment mit Produkten aller namhaften Hersteller bieten Detlef Tiburzy und sein Team umfangreiche Dienstleistungen in Sachen Logistik und Kundenservice. Rund um die Uhr können die Kunden über den Webshop G.U.T. ONLINE PLUS bestellen, werden bis zu zweimal täglich beliefert oder können ihre Ware schnell und unkompliziert in einem der vielen Abholläger mitnehmen. Darüber hinaus erhalten sie technische Unterstützung in der Planungs- und Bauphase sowie Hilfe über den Heizungsnotdienst während der Heizperiode von Oktober bis März.



Foto: G.U.T. Tiburzy KG

Ein Bienenvolk gehört zum Team

elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

HIER BERÄT DAS FACH-HANDWERK

❖ HOFFMANNSTR. 40 / 32105 BAD SALZUFLEN
T +49 5222 94491-22

❖ ELEMENTS-SHOW.DE

HM-Dachtechnik

Metall an Dach und Fassade vom Spenglerhandwerk

Am Hellweg 15 **Fon 0 52 22 – 80 75 910**
32105 Bad Salzuffen **Fax 0 52 22 – 80 75 915**

www.hm-dachtechnik.com

Architektur und Baumanagement

maßgeschneidert.

Bau GmbH & Co. KG

Dipl. Ing. Architekt
HEINZ JÜRGEN SCHNEIDER

Heinrich-Flake-Weg 6 | 32756 Detmold
Fon: 05231 884 88 | Mobil: 0171 766 0827
Website: www.massgeschneidert-bau.de

GARDINENLAND

HOME-STORE

BODEN | FENSTER | WAND | DECKE

Fachmarkt & Handwerk unter einem Dach!

HOME-STORE
Gardinenland GmbH
Hoffmannstraße 30
32105 Bad Salzuffen
Fon: 0 52 22 / 91 69 69
Fax: 0 52 22 / 91 69 89
info@homestore.de

Design-Vinyl inkl. Verlegung

ab 29,99 m²

Musterbeispiel

Unser Service:

Maler | Bodenleger | Dekorateur | Polsterer | Sonnenschutz-Monteur
Nähtel | Teppich-Waschservice | Gardinen-Waschservice

Inh. Sven Schulz

Krone

Sanitär- und Heizungstechnik

Inh. Sven Schulz
Sylbacher Str. 268
32107 Bad Salzuffen

Telefon: 05222 / 94 40 705
Fax: 05222 / 36 67 672
E-Mail: info@krone-shk.de

www.krone-shk.de

Insolvenzen

Unter der Internetadresse www.insolvenzbekanntmachungen.de können bundesweit sämtliche Bekanntmachungen der Insolvenzgerichte tagesaktuell recherchiert werden. Neben den Beschlüssen über Unternehmensinsolvenzen werden dort auch Verbraucherinsolvenzverfahren veröffentlicht. Bei Fragen zu den Recherchemöglichkeiten wenden Sie sich an das Amtsgericht Detmold oder an

SVENJA JOCHENS

Tel. 05231 7601-43
jochens@detmold.ihk.de

SYLVIA WIRTZ

Tel. 05231 7601-55
wirtz@detmold.ihk.de

INTERNET-TIPP:

Weitere Informationen unter „www.detmold.ihk.de“

Handelsregister

Diese Informationen sind als **kostenlose** kurze Hinweise für interessierte Leser gedacht. Wir geben daher nicht den vollen Text der registeramtlichen Veröffentlichung wieder. Wenn Sie weitere Einzelheiten interessieren, wenden Sie sich entweder an die Handelsregisterabteilung der IHK oder direkt an die Registerabteilung beim Amtsgericht Lemgo. Unsere Veröffentlichungen sind ohne Gewähr.

Neueintragungen

HRB 9898 – **Beratungskonzept für Pflegefamilien – Nest GmbH**, Am Eichenpohl 40, **Detmold**. Geschäfts-

führerin: Cordula Vollmer. Stammkapital: 25.000 EUR. 13.2.2020
HRA 5977 – **ENVITEC Ingenieur- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG**, Wallrecke 7, **Kalletal**. Pers.haft.Ges.: ENVITEC Verwaltungs-GmbH. Ein Kommanditist. Der Sitz ist von Rinteln nach Kalletal verlegt. 17.2.2020
HRA 5976 – **MT Investment GmbH & Co. KG**, Großer Stein 68, **Lemgo**. Pers.haft.Ges.: MT Verwaltungs GmbH. Zwei Kommanditisten. 17.2.2020
HRA 5975 – **Wessel Grundbesitz UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Am Maikamp 10, **Bad Salzuflen**. Pers.haft.Ges. Wessel Fenstertechnik UG (haftungsbeschränkt). Ein Kommanditist. 17.2.2020
HRA 5978 – **Pet Concept Immobilien GmbH & Co. KG**, Mackenbrucher Str. 87, **Oerlinghausen**. Pers.haft.Ges.: Pet Concept Beteiligungs GmbH. Zwei Kommanditisten. Der Sitz ist von Bielefeld nach Oerlinghausen verlegt. 18.2.2020
HRB 9908 – **avenotec UG (haftungsbeschränkt)**, Im Teiche 14 b, **Detmold** (Herstellung, Vertrieb sowie Handel von Oberflächenbearbeitungswerkzeugen für die Holz-, Metall- und Kunststoffbearbeitung u. a.). Geschäftsführer: Vitalij Klassen. Stammkapital: 500 EUR. 19.2.2020
HRB 9905 – **E & P Bedachungen UG (haftungsbeschränkt)**, Im Weingarten 1 a, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Thomas Elsner. Stammkapital: 600 EUR. 19.2.2020
HRB 9901 – **hapconn GmbH**, Maiweg 9 a, **Detmold** (Erbringung von Beratungsleistungen in den Bereichen IT, Digitalisierung, Projektmanagement, Unternehmensorganisation u. Unternehmensstruktur). Geschäftsführer: Hans-Peter Herter. Stammkapital: 25.000 EUR. 19.2.2020
HRB 9907 – **INNOVATIS Steuerberatungsgesellschaft mbH**, Marktstr. 17, **Oerlinghausen**. Geschäftsführer: Volkmar Wilhelm Brettmeier. Stammkapital: 25.000 EUR. In Magdeburg ist eine Zweigniederlassung unter gleicher Firma errichtet. 19.2.2020
HRB 9903 – **NET Performance GmbH**, Dallensenweg 6, **Lügde**. Geschäftsführer: Andreas Reibchen, Björn Nagel. Stammkapital: 25.000 EUR. 19.2.2020
HRB 9906 – **Praxis Andrea Rückborn UG (haftungsbeschränkt)**, Friedrich-Ebert-Str. 102, **Detmold**. Geschäftsführerin: Andrea Rückborn. Stammkapital: 1.000 EUR. 19.2.2020
HRB 9904 – **Saint-Gobain Glasolutions Augustdorf GmbH**, Nord-West-Ring 27, **Augustdorf**. Geschäftsführer: Michael Dobbe. Stammkapital: 25.000 EUR. Der Sitz ist von Düsseldorf nach Augustdorf verlegt. 19.2.2020
HRB 9902 – **Voß-Krüger Handels GmbH**, Kohlbeet 2, **Kalletal**. Geschäftsführer: Martin Voß-Krüger. Stammkapital 25.000 EUR. 19.2.2020
HRB 9909 – **Gunther Olesch Performance UG (haftungsbeschränkt)**, Bad Meinberger Str. 154 a, **Detmold**. Geschäftsführer: Prof. Dr. Gunther Olesch. Stammkapital: 1.000 EUR. 20.2.2020

HRB 9910 – **Foodtrailer 24 UG (haftungsbeschränkt)**, Geibelstr. 14, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Wolfgang Gloc. Stammkapital: 400 EUR. 24.2.2020
HRA 5979 – **Thorsten Rehr Int. Transporte e.K.**, Hüttenhau 17, **Extertal**. Inhaber: Thorsten Rehr. 24.2.2020
HRB 9911 – **Die Immobilienverwaltung GmbH – Klein & Kasburg**, Breite Str. 28–30, **Lemgo**. Geschäftsführer: Karsten Klein, Ullrich Kasburg. Stammkapital: 25.000 EUR. 25.2.2020
HRB 9912 – **mgs-owl Messgeräte Service UG (haftungsbeschränkt)**, Am Pansbach 10, **Leopoldshöhe**. Geschäftsführerin: Bianca Küster. Stammkapital: 1.000 EUR. 27.2.2020
HRB 9914 – **Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) Eben-Ezer GmbH**, Volkeningweg 2–4, **Lemgo**. Geschäftsführer: Falko Heise. Stammkapital: 25.000 EUR. 28.2.2020
HRB 9913 – **MELO Immobilien Verwaltungsgesellschaft mbH**, Nordstr. 13, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Lothar Schwier. Stammkapital: 25.000 EUR. 28.2.2020
HRA 5981 – **MELO Immobilien GmbH & Co. KG**, Nordstr. 13, **Bad Salzuflen**. Pers.haft.Ges.: MELO Immobilienverwaltungsgesellschaft mbH. Ein Kommanditist. 28.2.2020
HRA 5980 – **Schwanen Apotheke Inh. Ewa Bryl e. K.**, Lemgoer Str. 7, **Lage**. Inhaberin: Ewa Halina Bryl. 28.2.2020
HRB 9915 – **Stoff Kreativ GmbH**, Triftenstr. 93, **Lage**. Geschäftsführer: Andreas Menke, Matthias Weber. Stammkapital: 25.000 EUR. Einzelprokura: Jennifer Petersson. Der Sitz ist von Schenefeld nach Lage verlegt. 28.2.2020
HRB 9916 – **Designhouse Vertriebsgesellschaft mbH**, Triftenstr. 93 **Lage**. Geschäftsführer: Andreas Menke, Matthias Weber. Stammkapital: 25.000 EUR. Der Sitz ist von Schenefeld nach Lage verlegt. 2.3.2020
HRB 9917 – **Exklusiv Wohnbau Mainz GmbH**, Blaise-Pascal-Str. 14, **Detmold**. Geschäftsführer: Sven Ludwig, Paul Schmidt. Stammkapital: 25.000 EUR. Der Sitz ist von Heilbronn nach Detmold verlegt. Eugen Mohr ist nicht mehr Geschäftsführer. 2.3.2020
HRB 9918 – **k+g management gmbh**, Haferbachstr. 9–15, **Lage**. Geschäftsführer: Klaus Grotebrune sen., Klaus Grotebrune jun., Stammkapital: 25.000 EUR. 2.3.2020
HRB 9919 – **St Capital GmbH**, Stembergstr. 16, **Detmold**. Geschäftsführer: Larissa Steinbach, Michael Steinbach. Stammkapital: 50.000 EUR. 2.3.2020
HRB 9921 – **Fleischfresser Beteiligungs GmbH**, Stuhrenweg 5, **Kalletal**. Geschäftsführer: Jan Fleischfresser. Stammkapital: 25.000 EUR. 3.3.2020
HRB 9923 – **Stork Beteiligungs GmbH**, Brokmeierweg 2, **Detmold**. Geschäftsführer: Wilhelm Stork. Stammkapital: 25.000 EUR. 4.3.2020
HRA 5983 – **Willi Stork e.K.**, Brokmeierweg 2, **Detmold** (Industriebedachungen und Fassadenver-

kleidungen). Inhaber Wilhelm Stork. 5.3.2020
HRB 9922 – **Wohnraum Springbach Höfe GmbH**, Blaise-Pascal-Str. 14, **Detmold**. Geschäftsführer: Paul Schmidt. Stammkapital: 25.000 EUR. 4.3.2020
HRB 9924 – **Huijs UG (haftungsbeschränkt)**, Flurstr. 4, **Bad Salzuflen** (Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Beteiligungen an anderen Unternehmen). Geschäftsführer: Nick Huijs. Stammkapital: 500 EUR. 5.3.2020
HRB 9925 – **OWL AM Additive Manufacturing GmbH**, Gewerbestr. 11, **Leopoldshöhe**. Geschäftsführer: Raphael Hoffmann, Hans-Werner Bieler. Stammkapital: 25.000 EUR. 5.3.2020
HRA 5984 – **Proshooto Food Commercials OHG**, Tannengrunder Str. 29, **Lemgo**. Pers.haft.Ges.: Hans-Jürgen Bertrams, Wolf Lange. Der Sitz ist von Berlin nach Lemgo verlegt. 5.3.2020
HRB 9931 – **EJD Group UG (haftungsbeschränkt)**, Schillerstr. 44 b, **Schieder-Schwalenberg**. Geschäftsführer: Daniel Dück, Jens Kärger, Ernst Töws. Stammkapital: 600 EUR. 12.3.2020
HRB 9932 – **2M-sitandsleep GmbH**, Siekhölzer Str. 20, **Schieder-Schwalenberg**. Geschäftsführer: Maik Becker, Martin Schulz. Stammkapital: 25.000 EUR. 12.3.2020
HRB 9933 – **Reckling Ventures UG (haftungsbeschränkt)**, Am alten Kirchweg 30, **Horn-Bad Meinberg**. Geschäftsführer: Dennis Reckling. Stammkapital: 300 EUR. Der Sitz ist von Berlin nach Horn-Bad Meinberg verlegt. 13.3.2020

Veränderungen

HRB 1116 – **Czepluch Bau-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Heutorstr. 1 b, **Lemgo**. Die Satzung ist teilweise geändert. 13.2.2020
HRB 7467 – **LIPPE ENERGIE VERWALTUNG-GmbH**; Felix-Fechenbach-Str. 5, **Detmold**. Die Satzung ist teilweise geändert. Das Stammkapital ist auf 31.250 EUR erhöht. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Am Gelskamp 10, **Detmold**. 13.2.2020
HRB 2119 – **Witthöft GmbH**, Weststr. 27, **Lemgo**. Der Gegenstand ist geändert: Verwaltung eigenen Vermögens. 13.2.2020
HRB 3602 – **Busse Beteiligungs GmbH**, Hermannstr. 22, **Detmold**. Die Prokura Ina Hilgenstöhler ist erloschen. Einzelprokura: Falko Busse. 14.2.2020
HRB 3662 – **Druckhaus Haberbeck GmbH**, Industriestr. 17, **Lage**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 7.2.2020 ist RA Hans-Peter Burghardt zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind. 14.2.2020
HRB 1536 – **Innenausbau Scheiper GmbH**, Max-Planck-Str. 25, **Bad Salzuflen**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 6.2.2020



Fachbetrieb für Motortechnik

- **Fachbetrieb** für Motoren, Zylinderköpfe, Turbolader u. a.
- **Diesel-Fachbetrieb** für alle Einspritzsysteme, Injektoren, Einspritz-, Hochdruckpumpen

Service - Reparatur - Tausch



Westring 7-9 · 33818 Leopoldshöhe/Bielefeld
Tel. 05202 9833-6 · www.motoren-eckernkamp.de
Ihr Spezialist für Fiat und Iveco

VORSICHT!

Im Zusammenhang mit der Handelsregistereintragung bestehen neben Notar- und Gerichtskosten **keine** weiteren Zahlungsverpflichtungen; **alle** Pflichtveröffentlichungen werden vom Gericht veranlasst und direkt in Rechnung gestellt. Wir empfehlen, Rechnungen und Angebote, die unter Hinweis auf die Handelsregistereintragungen eingehen, genau zu prüfen und im Zweifelsfall bei der IHK Lippe nachzufragen.

Infos
SYLVIA WIRTZ
Tel. 05231 7601-55

ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 14.2.2020

HRB 4103 – **MDS – Media Distributions-Service Beteiligungs GmbH**, Ohmstr. 7, **Detmold**. Rolf Giesdorf ist nicht mehr Geschäftsführer. 14.2.2020

HRB 8860 – **Standard Furniture Factory GmbH**, Benzstr. 23, **Bad Salzuflen**. Damir Muhic ist nicht mehr Geschäftsführer. Maja Batotic und Ilhana Dizdar sind zu Geschäftsführern bestellt. 14.2.2020

HRA 2255 – **Barkey GmbH & Co. KG**, Gewerbestr. 8, **Leopoldshöhe**. Einzelprokurist: Christoph Venne. 17.2.2020

HRB 9553 – **OMEGA OBJECTS GmbH**, Volkwinstr. 60, **Detmold**. Tobias Staack ist zum Geschäftsführer bestellt. 17.2.2020

HRA 1918 – **Petra Sudmann Vertrieb von Verbrauchsmaterial für Medizin und Wissenschaft e.K.**, Waldstr. 12, **Leopoldshöhe**. Petra Sudmann ist nicht mehr Inhaberin. Neuer Inhaber: Guido Sudmann. Die Firma ist geändert in: **Petra Sudman, Inhaber Guido Sudmann e.K.**

17.2.2020
HRB 6667 – **Syngenta Seeds GmbH**, Zum Knipkenbach 20, **Bad Salzuflen**.

Die Prokuren Jörg Hempelmann und Dr. Stephan Pleines sind erloschen. Gesamtprokura: Dr. Markus Christian Baier. 17.2.2020

HRB 8521 – **Bezner Anlagen- und Maschinenbau GmbH**, Gildestr. 11 b, **Detmold**. Nicolaas Maria Heilig ist nicht mehr Geschäftsführer. Maria Agatha Bernadette Heilig ist zur Geschäftsführerin bestellt. 18.2.2020

HRB 8516 – **Bezner-Oswald GmbH**, Gildestr. 11 b, **Detmold**. Nicolaas Maria Heilig ist nicht mehr Geschäftsführer. Maria Agatha Bernadette Heilig ist zur Geschäftsführerin bestellt. 18.2.2020

HRA 2267 – **Dörentrup Quarz GmbH & Co. KG**, Lemgoer Str. 9, **Dörentrup**. Die Prokura Fred Sperber ist erloschen. Gesamtprokurist: Ludger Hohm 18.2.2020

HRA 5166 – **Kita Consulting Ltd. & Co. KG**, Südhang 3, **Barntrup**. Die „Kita Consulting Limited“ ist als pers.haft.Ges. ausgeschrieben. Neue pers.haft.Ges.: KITA Consulting Verwaltungs GmbH. Die Firma ist geändert in: **KITA Consulting GmbH & Co. KG**. 18.2.2020

HRB 4316 – **Klare und Brinkmann GmbH**, Wilberger Str. 56, **Horn-Bad Meinberg**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidatoren: Andreas Brinkmann, Markus Klare. 18.2.2020

HRA 4399 – **L I S Transport KG**, Lilienstr. 52, **Lemgo**. Igor Lewandowski ist als pers.haft.Ges. ausgeschrieben. Svetlana Lewandowski ist als pers.haft.Ges. eingetreten. 18.2.2020

HRA 5937 – **Siggies UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Kampstr. 33, **Horn-Bad Meinberg**. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. 18.2.2020

HRA 2558 – **Spernau Grundstücks Verwaltungsgesellschaft GmbH & Co. KG**, Waldstr. 2, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: SV Verwaltungs GmbH. 18.2.2020

HRA 5862 – **Busse Zahntechnik GmbH & Co. KG**, Hermannstr. 22,

Detmold. Eine Kommanditeinlage ist herabgesetzt. Ein Kommanditist ist eingetreten. 19.2.2020

HRB 4325 – **Ecclesia Versicherungsdienst GmbH**, Ecclesiast. 1–4, **Detmold**. Die Prokuren Frank Mühlenhoff und Peter Weber sind erloschen. 19.2.2020

HRB 3394 – **UNION Versicherungsdienst Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Ecclesiast. 1–4, **Detmold**. Die Prokuren Frank Mühlenhoff und Peter Weber sind erloschen. 19.2.2020

HRB 3661 – **VMD Versicherungsdienst GmbH**, Ecclesiast. 1–4, **Detmold**. Die Prokuren Frank Mühlenhoff und Peter Weber sind erloschen. 19.2.2020

HRB 8934 – **Hermann Ellersiek Verwaltungen GmbH**, Wenkenstr. 61, **Bad Salzuflen**. Die Satzung ist teilweise geändert. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Hermann Ellersiek. 19.2.2020

HRB 5827 – **Gottes Wort und Leben gGmbH**, Eschenweg 1, **Lage**. Die Satzung ist teilweise geändert. 19.2.2020

HRA 2568 – **W. Rehme GmbH & Co. Immobilien KG**, Lagesche Str. 28, **Lemgo**. Ein Kommanditist ist eingetreten. Eine Kommanditeinlage ist herabgesetzt. 19.2.2020

HRB 876 – **RODIREI Lagerei-GmbH**, Benzstr. 23, **Bad Salzuflen**. Das Stammkapital ist auf 238.000 EUR erhöht. 19.2.2020

HRB 2264 – **Berkenkamp + Wüllner Verwaltungs-GmbH**, Am Lockhauserbaum 2, **Bad Salzuflen**. Klaus Schröder ist nicht mehr Geschäftsführer. Frank Wepner ist zum Geschäftsführer bestellt. Die Prokura Frank Wepner ist erloschen. 20.2.2020

HRA 2784 – **Wilhelm Diekhof GmbH & Co. KG**, Am Waldsaum 1, **Detmold**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 17.2.2020 ist Rechtsanwalt Thomas Bagh zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen

Insolvenzverwalters wirksam sind. 20.2.2020

HRA 5971 – **Hebrock Immobilien GmbH & Co. KG**, Ohrser Str. 133, **Lage**. Eine Kommanditeinlage ist herabgesetzt. Drei Kommanditisten sind eingetreten. 20.2.2020

HRB 3547 – **Marktdienste Haberbeck GmbH**, Industriestr. 17, **Lage**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 14.2.2020 ist Rechtsanwalt Stefan Stodolka zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind. 20.2.2020

HRB 6392 – **MCA furniture GmbH**, Hainbergstr. 16, **Schieder-Schwalenberg**. Gesamtprokura: Uwe Hildebrandt, Benjamin Dobrott. 20.2.2020

HRA 2465 – **project Kunststoff-Profiletechnik GmbH & Co. KG**, Schnatweg 5, **Bad Salzuflen**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Zwei Kommanditisten sind eingetreten. 20.2.2020

HRA 691 – **project Kunststofftechnik Grundstücksverwaltung GmbH & Co. Kommanditgesellschaft**, Schnatweg 5, **Bad Salzuflen**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. Ein Kommanditist ist eingetreten. 20.2.2020

HRB 8540 – **UWS Immobilien Service GmbH**, Lange Str. 2, **Lage**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Schulstraße 31, **Lage**. Dr. Ali Khalaf ist nicht mehr Geschäftsführer. 20.2.2020

HRB 3663 – **Weder GmbH**, Gildestr. 12, **Detmold**. Wjatscheslaw Schinow ist zum Geschäftsführer bestellt. 20.2.2020

HRB 7735 – **Wortmann Immobilienproject Verwaltungen GmbH**, Klingenbergstr. 1–3, **Detmold**. Gesamtprokura: Kay Sandmann-Puzberg. 20.2.2020

ZU VERMIETEN AB 2020

Moderne Gewerbeflächen in Detmold



Büroflächen im „Westpoint V“ flexibel von 65m² bis 830m²

Hallenflächen im „Westpoint IV“ ab 550m²

Erstbezug - Mieterspezifische Ausstattung nach Absprache

Vermietung: 05231-616630

SANDER
Immobilien am Wallgraben

kontakt@vincent-sander-immobilien.de

HRA 2618 – **B & T Malerwerkstätten GmbH & Co. KG**, Mühlenweg 1 b, **Bad Salzuflen**. Zwei Kommanditisten sind ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 21.2.2020
 HRB 2054 – **Neufeld GmbH**, Am Lehmstich 4, **Kalletal**. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 17.1.2020 ist das Insolvenzverfahren eingestellt. 21.2.2020
 HRB 5861 – **Vier Plus Pro Graphik GmbH**, Am Ringofen 26, **Lemgo**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 18.2.2020 ist Rechtsanwalt Stefan Stodolka zum Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind. 21.2.2020
 HRA 3746 – **PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG**, Flachmarktstr. 8-28, **Blomberg**. Die Prokura Ralf Maßmann ist erloschen. Gesamtprokura: Dr. Andreas Schreiber. 24.2.2020
 HRB 6948 – **Bildershop-24 GmbH**, Sauerfeldweg 35, **Lemgo**. Der Sitz ist nach Max-Planck-Str. 40, **Bad Salzuflen**, verlegt. 25.2.2020
 HRB 9821 – **Blomberg Netz Verwaltungsgesellschaft mbH**, Niederlandstr. 15, **Blomberg**. Michael Wippermann ist zum Geschäftsführer bestellt. 25.2.2020
 HRA 5204 – **ESC Decoration Technologies GmbH & Co. KG**, Heldmanstr. 30, **Bad Salzuflen**. Die Prokura Verena Berghoff ist erloschen. 25.2.2020
 HRB 7354 – **Rohrexpert Blomberg GmbH**, Im Seligen Winkel 28, **Blomberg**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidatorin: Ute Hellmeier. 25.2.2020
 HRB 8095 – **Schmitz Verwaltungs GmbH**, Gartenstr. 21, **Detmold**. Die

Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Karl Heinz Schmitz. 25.2.2020
 HRA 2514 – **Sparkasse Lemgo**, Mittelstr. 73-79, **Lemgo**. Die Satzung wurde teilweise geändert. 25.2.2020
 HRB 6542 – **HSG Blomberg-Lippe Bundesliga GmbH**, Marktplatz 6, **Blomberg**. Stefanie Klaunig ist nicht mehr Geschäftsführerin. 26.2.2020
 HRB 6238 – **R. & U. Mönning Autohandel GmbH**, Auf den Kreuzen 27, **Blomberg**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Teichgarten 26, **Blomberg**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Robert Mönning. 26.2.2020
 HRB 4067 – **A-V Gesellschaft für Alters-Versorgung mbH**, Fichtenweg 13, **Detmold**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 21.2.2020 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 27.2.2020
 HRB 226 – **Fischer Meß- und Regeltechnik GmbH**, Bielefelder Str. 37 a, **Bad Salzuflen**. Die Prokura Mario Reichler ist erloschen. 27.2.2020
 HRB 9877 – **JP Kreditmakler 24 UG (haftungsbeschränkt)**, Schützenstr. 11, **Schlangen**. Das Stammkapital ist auf 25.000 EUR erhöht. Die Firma ist geändert in: **JP Kreditmakler 24 GmbH**. Die Satzung ist teilweise geändert. 27.2.2020
 HRB 5286 – **Kuhlmann Lebensmittelverarbeitung GmbH**, Tramsmeiers Berg 1, **Dörentrup**. Die Satzung ist teilweise geändert. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Alverdisser Straße 11, **Dörentrup**. 27.2.2020
 HRB 2008 – **Strasas + Sommer GmbH**, Otto-Hahn-Str. 42, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Eckhard Strasas. 27.2.2020
 HRB 471 – **Heinrich Uekermann Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Bad Salzuflen**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Ulmenstraße 2, **Ottobrunn**. 27.2.2020
 HRA 2381 – **Beermann Immobilienverwaltung GmbH & Co. KG**, Walhallastr. 4, **Bad Salzuflen**. Die Prokura Gordon Timm Gattermann ist erloschen. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Lockhauser Straße 14, **Bad Salzuflen**. 28.2.2020
 HRA 5898 – **REBUS Immobilien GmbH & Co. KG**, Alte Dorfstr. 42, **Dörentrup**. Vier Kommanditeinlagen sind erhöht. 28.2.2020
 HRB 2937 – **W + I Wohn- und Industriebau Günter Beermann GmbH**, Walhallastr. 4, **Bad Salzuflen**. Gordon Timm Gattermann ist zum Geschäftsführer bestellt. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Lockhauser Straße 14, **Bad Salzuflen**. 28.2.2020
 HRB 8552 – **Dawasol GmbH Dach-Wand-Solarelemente**, Brokmeierweg 2, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Willi Stork. 28.2.2020
 HRB 5956 – **SM-Solar GmbH**, Brokmeierweg 2, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Wilhelm Stork. 28.2.2020
 HRB 3423 – **Stork Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Brokmeierweg 2, **Detmold**. Wilfried Stork ist nicht mehr Geschäftsführer. 2.3.2020
 HRB 9920 – **Daniela Möbel und Logistik Verwaltungsgesellschaft mbH**, Industriestr. 17 a, **Blomberg**.

Geschäftsführer: Sebastian Schmidt, Meinolf Becker. Stammkapital: 25.000 EUR. 2.3.2020
 HRA 5982 – **Daniela Möbel & Logistik GmbH & Co. KG**, Industriestr. 17 a, **Blomberg**. Pers.haft.Ges.: Daniela Möbel Logistik Verwaltungsgesellschaft mbH. Zwei Kommanditisten. 4.3.2020
 HRB 8758 – **DXRacer Germany GmbH**, Maßbrucher Weg 25, **Lemgo**. Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 27.2.2020 mit der DEKOPRO GmbH mit Sitz in Lemgo verschmolzen. 2.3.2020
 HRB 5919 – **LEHBRINK Spezialmaschinen GmbH**, Industriestr. 18-22, **Leopoldshöhe**. Rüdiger Koch ist nicht mehr Geschäftsführer. 3.3.2020
 HRB 8136 – **Mediapeaks GmbH**, Freiligrathstr. 17, **Bad Salzuflen**. Nina Andrea Haake ist nicht mehr Geschäftsführerin. Niels Erik Haake ist zum Geschäftsführer bestellt. Der Sitz ist nach Schackenburger Str. 219, **Leopoldshöhe**, verlegt. 3.3.2020
 HRB 3808 – **twp lage gmbh kunststoffverpackungen für die lebensmittelindustrie**, Ehlenbrucher Str. 45, **Lage**. Ediz Robin Türkmen ist nicht mehr Geschäftsführer. Gesamtprokuristen: Andreas Knopp, Rene Philipp Lewi. 3.3.2020
 HRB 3606 – **H. August Herbst Darmgroßhandlung GmbH**, Sachsenstr. 17, **Detmold**. Horst Herbst ist nicht mehr Geschäftsführer. 4.3.2020
 HRB 8965 – **KEB Verwaltungs-GmbH**, Südstr. 38, **Bartrup**. Die Prokura Helmut Fichtner ist erloschen. 4.3.2020
 HRB 5593 – **Modul B GmbH**, Bielefelder Str. 289, **Detmold**. Jürgen Reitemeier ist nicht mehr Geschäftsführer. Christoph Hohler ist zum Geschäftsführer bestellt. 4.3.2020
 HRB 4638 – **MTI Mischtechnik International GmbH**, Ohmstr. 8, **Detmold**. Die Prokura Detlef Lapp ist erloschen. 4.3.2020
 HRB 8722 – **MVZ Residenz GmbH**, Lange Str. 65, **Detmold**. Die Satzung ist teilweise geändert. 4.3.2020
 HRB 8077 – **ProWachter GmbH**, Industriestr. 17, **Lage**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 27.2.2020 ist Rechtsanwalt Stefan Stodolka zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des Insolvenzverwalters wirksam sind. 4.3.2020
 HRA 5957 – **Sellmann Tischlerei GmbH & Co. KG**, Begaer Str. 20, **Bartrup**. Eine Kommanditeinlage ist herabgesetzt. Drei Kommanditisten sind eingetreten. 4.3.2020
 HRB 3193 – **SG GmbH Lippe**, Industriestr. 18 -22, **Leopoldshöhe**. Rüdiger Koch ist nicht mehr Geschäftsführer. 4.3.2020
 HRB 8137 – **SK Holding GmbH**, Jacobistr. 5, **Lage**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Lange Str. 69 b, **Lage**. 4.3.2020
 HRB 8823 – **SK Immobilien GmbH**, Jacobistr. 5, **Lage**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Goetheweg 35, **Lage**. 4.3.2020

HRA 4235 – **TESSITURA Masshemden, Axel Steinhardt e.K.** Hauptstr. 40, **Leopoldshöhe**. Die Niederlassung ist nach Auf der Schlingheide 17, **Bad Salzuflen**, verlegt. 4.3.2020
 HRB 8638 – **TD Handel & Export UG (haftungsbeschränkt)**, Lagesche Str. 21, **Lemgo**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Lagesche Str. 21, **Lemgo**. 4.3.2020
 HRB 9174 – **Weidmüller Beteiligungsgesellschaft mbH**, Ohmstr. 9, **Detmold**. Jörg Timmermann ist nicht mehr Geschäftsführer. André Sombecki ist zum Geschäftsführer bestellt. 4.3.2020
 HRB 3924 – **Weidmüller Interface Führungs GmbH**, Klingenbergstr. 26, **Detmold**. Jörg Timmermann ist nicht mehr Geschäftsführer. André Sombecki ist zum Geschäftsführer bestellt. 4.3.2020
 HRB 4926 – **Weidmüller Investment GmbH**, Ohmstr. 9, **Detmold**. Jörg Timmermann ist nicht mehr Geschäftsführer. André Sombecki ist zum Geschäftsführer bestellt. 4.3.2020
 HRB 3909 – **Weidmüller-Kapital-Beteiligungs-GmbH**, Ohmstr. 9, **Detmold**. Jörg Timmermann ist nicht mehr Geschäftsführer. André Sombecki ist zum Geschäftsführer bestellt. 4.3.2020
 HRB 6949 – **Weidmüller Mobility Concepts Führungs GmbH**, Klingenbergstr. 26, **Detmold**. Gesamtprokura: Andreas Grieger. 4.3.2020
 HRB 6068 – **Weidmüller Service GmbH**, Klingenbergstr. 26, **Detmold**. Jörg Timmermann ist nicht mehr Geschäftsführer. André Sombecki ist zum Geschäftsführer bestellt. 4.3.2020
 HRB 4275 – **Weidmüller Verwaltungs GmbH**, Ohmstr. 9, **Detmold**. Jörg Timmermann ist nicht mehr Geschäftsführer. André Sombecki ist zum Geschäftsführer bestellt. 4.3.2020
 HRA 4849 – **Weidmüller Mobility Concepts GmbH & Co. KG**, Klingenbergstr. 26, **Detmold**. Nach Firmenänderung Pers.haft.Ges.: Weidmüller Mobility Concepts Führungs GmbH. Gesamtprokura: Andreas Grieger. 9.3.2020
 HRA 4183 – **Weidmüller GmbH & Co. KG**, Klingenbergstr. 26, **Detmold**. Die Prokura Jörg Timmermann ist erloschen. Gesamtprokura: André Sombecki. 10.3.2020
 HRB 5717 – **Weidmüller Führungs GmbH**, Klingenbergstr. 26, **Detmold**. Die Prokura Jörg Timmermann ist erloschen. Gesamtprokura: André Sombecki. 10.3.2020
 HRA 5975 – **Wessel Grundbesitz UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Am Maikamp 10, **Bad Salzuflen**. Eine Kommanditeinlage ist erhöht und herabgesetzt. Ein Kommanditist ist eingetreten. 4.3.2020
 HRB 1664 – **WWR – Flach- und Steildach GmbH**, Ahmser Str. 4, **Bad Salzuflen**. Sarah-Nadine Stipp ist zur Geschäftsführerin bestellt. 4.3.2020
 HRA 3531 – **Depenbrock Holding GmbH & Co. KG**, Ernst-Hilker-Str. 10-14, **Detmold**. Eine Kommanditeinlage ist herabgesetzt. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. Ein

Drejsol
COATINGS
Industrielacke nach Maß
Industriestraße 4 · 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 0 57 42/93 00-0 · Telefax 0 57 42/93 00-49
www.dreisol.de · mail@dreisol.de

Hako
Reinigungstechnik
Kostenlose Vorführung vor Ort
Ihr Servicestützpunkt
FRENZ
Gabelstapler / Reinigungsgeräte
Im Heidkamp 2 · 33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41/9 15 06-0 · Fax 0 52 41/9 15 06-18
www.frenz-gabelstapler.de

Kommanditist ist eingetreten.

5.3.2020

HRA 1502 – **KAGEDENT KATER und GEHRMANN KG**, Schuhstr. 45, **Lemgo**. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

Jürgen Kater ist nunmehr Alleininhaber. Die Firma ist geändert in:

KAGEDENT KATER und GEHRMANN e.K., 5.3.2020

HRB 6812 – **Kaul Fördertechnik GmbH**, Industriestr. 2 b, **Kalletal**. Einzelprokura: Ulrich Burkert.

5.3.2020

HRB 6812 – **Keller Verwaltungs-GmbH**, Schuckenteichweg 23, **Leopoldshöhe**. Durch rechtskräftigen

Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 30.1.2020 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das

Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

5.3.2020

HRB 8705 – **Lippe Tourismus & Marketing GmbH**, Grotenburg 52, **Detmold**. Jürgen Grimm ist nicht mehr Geschäftsführer. Dörte Pieper ist zur Geschäftsführerin bestellt.

5.3.2020

HRB 2710 – **Beermann Immobilienverwaltung Geschäftsführungs-GmbH**, Walhallastr. 4, **Bad Salzuflen**. Gordon Timm Gattermann ist zum Geschäftsführer bestellt. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Lockhauser

Straße 14, **Bad Salzuflen**.

6.3.2020

HRB 3878 – **Burmeier Verwaltungs-GmbH**, Pivitsheider Str. 270, **Lage**. Gesamtprokura: Jens Dreßler.

6.3.2020

HRB 3577 – **Immobilien Kassberg-GmbH**, Palaisstr. 24, **Detmold**. Hans Kassberg ist nicht mehr Geschäftsführer. Jens Kassberg ist zum Geschäftsführer bestellt. 6.3.2020

HRB 9329 – **IC-InternationalCar GmbH**, Papenweg 5, **Extertal**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Christos Ntolas. 9.3.2020

HRB 6514 – **sk-werkzeugbau GmbH**, Papenweg 4, **Extertal**. Ediz Türkmen ist nicht mehr Geschäftsführer. Andreas Christopher Helmhold ist zum Geschäftsführer bestellt. 9.3.2020

HRB 4077 – **Stadtverkehr Detmold (SVD) GmbH**, Rosental 13, **Detmold**. Die Satzung ist teilweise geändert. 9.3.2020

HRA 2270 – **Windwärts Energie GmbH & Co. Projekt Goldbeck KG**, Goldbecker Str. 11, **Extertal**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 9.3.2020

HRB 4373 – **Bauvista Verwaltungs GmbH**, Triftenstr. 115, **Lage**. Wolfgang Colloseus ist nicht mehr Geschäftsführer. Marcus Brandt und Jörg Kronenberg sind zu Geschäftsführer bestellt. 10.3.2020

HRB 7923 – **Bobbe & Spellmeier Verwaltungsgesellschaft mbH**, Alte Landstr. 32, **Bad Salzuflen**. Rolf Spellmeier ist nicht mehr Geschäftsführer. 10.3.2020

HRB 7983 – **Consaltro Vertiebsgesellschaft mbH**, Haferbachstr. 9–15, **Lage**. Einzelprokura: Ulrich Grote. 10.3.2020

HRB 9321 – **Kenstone Metal Company GmbH**, Am Maikamp 8, **Bad**

Salzuflen. Einzelprokura: Sebastian Palm. 10.3.2020

HRB 8183 – **Rose Automobile UG (haftungsbeschränkt)**, Bielefelder Str. 22, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Hasim Topcu. 10.3.2020

HRB 8723 – **Triumph Schlafsysteme GmbH**, Gehrenkampstr. 6, **Detmold**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 2.3.2020 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen. 10.3.2020

HRB 9523 – **AGL Service GmbH**, Grevenmarschstr. 32, **Lemgo**. Tanja Belke ist nicht mehr Geschäftsführerin. Peter Kasper ist zum Geschäftsführer bestellt. 11.3.2020

HRB 8802 – **BierStore24 GmbH**, Tulpenweg 17, **Lage**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Michael Stratemann. 11.3.2020

HRB 9341 – **KSI Handels GmbH**, Am Maikamp 8, **Bad Salzuflen**. Einzelprokura: Sebastian Palm. 11.3.2020

HRA 2468 – **Kup Keller Universalprodukte GmbH & Co. KG**, Max-Planck-Str. 79 a, **Bad Salzuflen**. Die Firma ist geändert in: **KuP Konstruktion und Planung GmbH & Co. KG**. Nach Firmenänderung pers.haft.Ges.: KuP Verwaltungen GmbH. 11.3.2020

HRA 4615 – **OP-Zentrum Detmold GmbH & Co. KG**, Röntgenstr. 16, **Detmold**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. Eine Kommanditeinlage ist herabgesetzt. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. 11.3.2020

HRB 9713 – **riko-GmbH**, Steinkamp 4, **Dörentrup**. Der Name des Geschäftsführers ist geändert: Hans-Hermann Kollmeier (vorher: Gille). 11.3.2020

HRB 2104 – **Spernau Verwaltungsgesellschaft mbH**, Wenkenstr. 32, **Bad Salzuflen**. Martin Stein ist zum Geschäftsführer bestellt. 11.3.2020

HRB 2127 – **Koch Beteiligungsgesellschaft mbH**, Industriestr. 18–22, **Leopoldshöhe**. Das Stammkapital ist auf 26.001 EUR erhöht. 12.3.2020

HRA 1690 – **Koch GmbH & Co. Holding KG**, Industriestr. 18–22, **Leopoldshöhe**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Drei Kommanditeinlagen sind erhöht. 12.3.2020

Lösungen

HRA 2043 – **Reinhard Sudmann (e.K.)**, Am Pansbach 8 a, **Leopoldshöhe**. Die Firma ist erloschen. 14.2.2020

HRA 5259 – **JAVE GmbH & Co. KG**, Nederlandpark 23, **Blomberg**. Die Firma ist erloschen. 17.2.2020

HRA 5817 – **E. Schäuble Grundstücksverwaltungs-Kommanditgesellschaft**, Gehrenkampstr. 6, **Detmold**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. 17.2.2020

HRA 2407 – **Korte & Wächter GmbH & Co. KG**, Kirchheider Str. 28, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 19.2.2020

Wir sind stetig auf der Suche nach gebrauchten Nutzfahrzeugen.

AlphaPlast

Sie haben ein gebrauchtes Nutzfahrzeug in Ihrem Bestand und möchten es gern verkaufen?

Dann kontaktieren Sie uns!

AlphaPlast GmbH & Co. KG Westring 45 | 33818 Leopoldshöhe
Telefon 05202 9245760 | E-Mail: info@alphaplast.de

Wir verwerten und entsorgen für Sie

sicher & sauber

aus Industrie, Handwerk u. Haushalt

Entsorgungsfachbetrieb gemäß Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz

Ihr zuverlässiger Partner in der Entsorgungsbranche Rufen Sie uns an:



Umweltschutz
W. Wienkemeier GmbH

Klus 6 a, 32825 Blomberg
Tel. (0 52 63) 4418 u. 4488
Fax (0 52 63) 1861

www.wienkemeier-gmbh.de
info@wienkemeier-gmbh.de



IHK Industrie- und Handelskammer
Lippe zu Detmold

Lipper sind Einzelgänger.

Aber wenn's drauf ankommt, halten wir zusammen.

www.unternehmen-lippe.de

Zukunft Unternehmen in Lippe

HRB 7938 – **WINNIM UG (haftungsbeschränkt)**, Clara-Immerwahr-Str. 21, **Lemgo**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 20.2.2020
 HRB 9127 – **ART Enterprise GmbH, Bad Salzuflen** (Geschäftsanschrift: In den Sennen 19, Rahden). Der Sitz ist nach **Rahden** verlegt. 21.2.2020
 HRB 6647 – **CD Verwaltungs-GmbH, Max-Planck-Str. 28, Bad Salzuflen**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 25.2.2020
 HRB 9711 – **Giesdorf Digital Verwaltungen GmbH, Ohmstr. 7, Detmold**. Der Sitz ist nach **Bielefeld** verlegt. 25.2.2020
 HRA 5899 – **Giesdorf Digital GmbH & Co. KG, Ohmstr. 7, Detmold**. Der Sitz ist nach **Bielefeld** verlegt. 25.2.2020
 HRA 3114 – **Apotheke am Leopoldinum, Filialapotheke der Bach-Apotheke Ulrike Schierenberg e.Kfr., Hornsche Str. 47, Detmold**. Die Zweigniederlassung ist aufgehoben. 26.2.2020
 HRA 4963 – **Wankel Cogen GmbH & Co. KG, Industriestr. 3, Kalletal**. Die Firma ist erloschen. 26.2.2020
 HRA 3257 – **Annette Fichtner e.K., Lange Str. 95, Lage**. Die Firma ist erloschen. 28.2.2020
 HRB 8763 – **Plogstert und Schmidtmeier Verwaltungs GmbH, Lise-Meitner-Str. 12, Detmold**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 28.2.2020
 HRA 5575 – **Plogstert und Schmidtmeier Landtechnik GmbH & Co. KG, Lise-Meitner-Str. 12, Detmold**. Die Firma ist erloschen. 28.2.2020
 HRB 6935 – **DEKOPRO GmbH, Maßbrucher Weg 25, Lemgo**. Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 27.2.2020 mit der DXRacer Germany GmbH mit Sitz in Lemgo verschmolzen. 2.3.2020

HRB 6603 – **Bastelfex GmbH Künstler- und Kreativbedarf, Hornsche Str. 250, Detmold**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 4.3.2020
 HRA 4957 – **Chemietechnik Lauterbach e.K., Inh. Thomas Lauterbach, Industriestr. 11, Leopoldshöhe**. Die Firma ist erloschen. 4.3.2020
 HRB 4654 – **GEL-Verwaltungs GmbH, Am Oberen Feld 3, Detmold**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 4.3.2020
 HRB 7917 – **Penta Immobilien Verwaltung GmbH, Extertal** (Geschäftsanschrift: c/o DAIROS Property Management GmbH, Finanzstr. 7, Oberhausen). Der Sitz ist nach **Oberhausen** verlegt. 4.3.2020
 HRB 6630 – **R.C. Bauplan Limited, Am Dreschplatz 20, Barntrop**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 4.3.2020
 HRA 5786 – **Planet in Green Construction GmbH & Co. KG, Bahnhofstr. 11, Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Planet in Green Projects GmbH hat das Handelsgeschäft ohne Liquidation mit allen Aktiven und Passiven übernommen. Die Firma ist erloschen. 5.3.2020
 HRA 2291 – **VMC Vermögen-Management-Consulting GmbH & Co. KG, Hoffmannstr. 6, Bad Salzuflen**. VMC Vermögen-Management-Consulting Beteiligungs- und Verwaltungs-GmbH ist als pers.haft.Ges. ausgeschieden. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Park-Immobilien GmbH & Co. KG hat das Handelsgeschäft mit allen Aktiven und Passiven ohne Liquidation im Wege der Anwachsung übernommen. Die Firma ist erloschen. 5.3.2020
 HRB 8827 – **Artic digital group GmbH, Bahnhofstr. 13, Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist wegen

Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 12.3.2020
 HRB 8829 – **Dayy group GmbH, Bahnhofstr. 13, Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 12.3.2020
 HRB 8830 – **Parttime group GmbH, Bahnhofstr. 13, Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 12.3.2020
 HRB 8626 – **Sawatzki Zimmerei und Dachdeckerei GmbH, Lopshorner Weg 4 a, Augustdorf**. Der Sitz ist nach **Petershagen** verlegt. 12.3.2020
 HRB 8828 – **TREU experience GmbH, Bahnhofstr. 13, Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 12.3.2020
 HRB 4107 – **VIVA Lederpolstermöbel Verwaltungsgesellschaft mbH, Feldstr. 53, Lage**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 12.3.2020
 HRB 8878 – **WORKWEAR.ONE GmbH, Bahnhofstr. 13, Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 12.3.2020
 HRB 4010 – **KOMPEX GmbH Industriebmontagen, Kreuzstr. 22 d, Detmold**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 13.3.2020

LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT

IMPRESSUM

LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT
 75. Jahrgang, Nr. 04 2020

Herausgeber:

Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold
 Leonardo-da-Vinci-Weg 2
 32760 Detmold
 Telefon 05231 7601-0
 Telefax 05231 7601-57
 www.detmold.ihk.de
 ihk@detmold.ihk.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
 von 8.00 bis 16.30 Uhr
 Freitag von 8.00 bis 15.30 Uhr

Verantwortlich:

Axel Martens

Redaktion:

Andreas Henkel
 Gabriele Bergner-Pieper

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors, aber nicht unbedingt die Ansicht der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold wieder.

Nachdruck nur mit Einwilligung des Herausgebers.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Erscheinungsweise:

monatlich

Ausgabedatum:

Fr., 10. April 2020

Die Zeitschrift LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT ist das offizielle Organ der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold. Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.

Verlag und Anzeigen:

Lippisches Medienhaus
 Giesdorf GmbH & Co. KG
 Ohmstraße 7, 32758 Detmold
 Telefon 05231 911-195
 Telefax 05231 911-173
 info@lmh-giesdorf.de



Druck:

Bösmann Medien und Druck GmbH & Co. KG
 Ohmstraße 7, 32758 Detmold
 Telefon 05231 911-0
 Telefax 05231 911-200
 www.boesmann.de

	6	3						4
4					5	2		9
		5			4		7	
		2	5					
	8							1
					1	9		
	5		2			8		
9		8	7					3
7						4	6	

SUDOKU

Die Aufgabe besteht darin, die freien Kästchen so mit Ziffern zu besetzen, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3x3-Teilquadrat die Ziffern 1 bis 9 vorkommen.

Lösung Sudoku Heft 03/2020

3	6	4	9	5	7	1	8	2
7	5	9	1	2	8	3	6	4
2	1	8	4	6	3	9	5	7
1	2	6	8	4	5	7	9	3
8	7	3	2	9	1	5	4	6
4	9	5	3	7	6	2	1	8
6	3	7	5	8	9	4	2	1
5	8	2	7	4	1	6	3	9
9	4	1	6	3	2	8	7	5